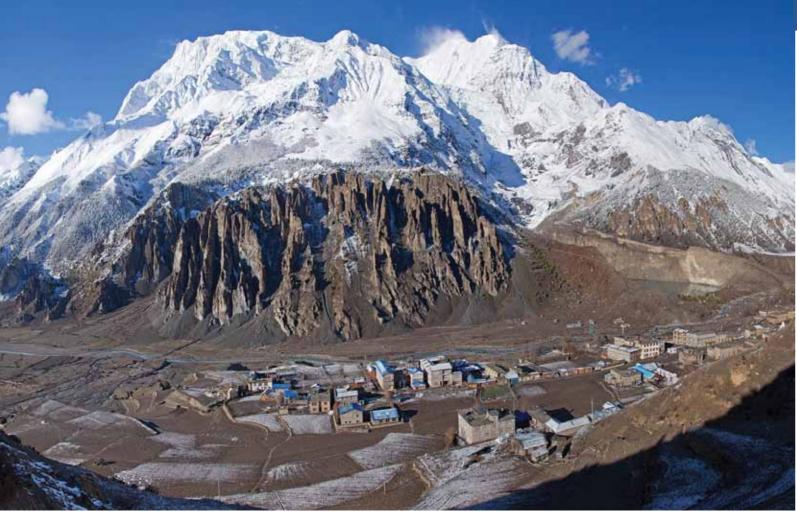


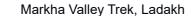
HIMALAYA FAIR TREKKING

Nepal Bhutan Spiti Ladakh





Manang, Annapurna-Runde, Nepal





Liebe Trekkingfreunde,

das Jahr 2019 war geprägt von Greta und der Diskussion rund um die Themen Klimawandel und Ressourcenverbrauch. Auch uns beschäftigen diese Fragen, schließlich gelangt man in unser Zielgebiet kaum anders als mit dem Flugzeug. Vielleicht kompensieren Sie das durch den Flug verursachte CO2 ja durch einen entsprechenden Betrag an Atmosfair oder eine Spende an ein anderes Klimaschutzprojekt.

Als unser kleiner Beitrag soll der Katalog in Zukunft eine längere Haltbarkeit bekommen. Deshalb trennen wir den Teil mit Terminen und Preisen ab und drucken diesen separat. Den eventuellen Nachteil, dass der Katalog z. B. bei Änderungen im Tourverlauf oder Detailangaben zum Trek nicht immer ganz aktuell ist, müssen wir in Kauf nehmen. Auch den einen oder anderen Trek, den wir neu in unser Programm aufnehmen, werden Sie zunächst nur auf der Website www.himalaya.de finden. Ein wie wir hoffen akzeptabler Kompromiss in Sachen "sparsamer Umgang mit Ressourcen".



So, nun aber zur Sache: Die Rückmeldungen unserer Kunden, die Treks außerhalb der absoluten Hauptsaison oder in weniger bekannte Gebiete wie Mardi Himal, Tsum Valley, Manaslu oder Khopra Danda unternommen haben, waren durchwegs positiv - diese Empfehlung geben wir gerne an Sie

Wenn Sie die Einsamkeit lieben, legen wir Ihnen das Reisen zu den Randzeiten ans Herz. Zum anderen empfehlen wir eine Reise in die Regionen des indischen Himalaya. Dazu zählen unsere Treks in Ladakh, gern in Verbindung mit der Besteigung eines 6000ers wie dem Dzo Jongo East Peak.

Richtig begeistert waren wir selbst vom eher unbekannten Spiti Valley, das in Indien gelegen südlich an Ladakh grenzt. Es ist unser diesjähriger Tipp für alle, die den "Erfolg" eines Urlaubs weniger an den Höhenmetern als an außerirdisch schönen Landschaftseindrücken und der intensiven Begegnung mit der einheimischen Bevölkerung messen.

Wie immer gilt: Alle Reisen organisieren wir auch für Privatgruppen jeder Größe zum Wunschtermin. Wer möchte, kann seine Anreise gerne selbst organisieren, wir bieten jede Reise auch ohne Flug an. Rufen Sie einfach an - für Ihre speziellen Wünsche haben wir immer ein offenes Ohr.

Viel Spaß beim Blättern, Planen und Träumen wünscht Ihnen

Paul Milling





Was Sie in unserem Katalog erwartet

Körperliche Voraussetzungen, Schwierigkeitsgrade Kurzinformationen zu unseren Reisezielen Unsere Leistungen		5
Nepal		
Annapurna & Langtang Nepal zum Kennenlernen - Trekking, Safari, Kultur	15 Tage	8
Götter und Gipfel - Von Muktinath nach Lumbini		
Annapurna Base Camp	15 Tage	10
Kleine Annapurna Runde	16 Tage	11
Annapurna Runde classic	22 Tage	12
Annapurna Runde & Base Camp	28 Tage	13
Tilicho Lake Trek	15 Tage	14
Mardi Himal Trek	15 Tage	15
Khopra Danda / Khayer Lake Trek	17 Tage	16
Sikles Trek: Durch die Vorberge von Beshi Sahar nach Pokhara	15 Tage	17
Von Helambu zu den heiligen Seen von Gosainkund	15 Tage	18
Große Langtang Durchquerung mit Gosainkund und Helambu	18 Tage	19
Everest, Rolwaling & Kanchenjunga		
Leichte Treks im Everest-Gebiet		
Von Paphlu zum Ama Dablam Base Camp		
Kleine Khumbu Runde: Von Lukla über Gokyo zum Everest Base Camp		
Everest und Ama Dablam Base Camp Trek		
Everest Base Camp classic		
Trek zum Gokyo Ri und Kloster Tengboche		
Über Renjo La, Gokyo Ri und Cho La zum Kala Pattar		
Durchs wilde Rolwaling Tal zum Tsho Rolpa		
Lodgetrek zum Kanchenjunga Base Camp	26 Tage	28
Mustang, Manaslu & Dolpo		
Trek durch das ehemalige Königreich Mustang	19 Tage	29
Über den Thorong La nach Upper Mustang		
Rund um den Manaslu		
Große Manaslu- und Annapurna-Umrundung		
Tsum Valley - Trek ins Tal des Glücks		
•	· ·	
Treks mit 6000er-Besteigung		
Nepal: Expeditionstrek zum Mera Peak (6475 m)		
Nepal: Von Lukla über Gokyo Ri Von Lukla über Gokyo Ri zum Island Peak (6190 m)		
Ladakh: Von Skiu zum Dzo Jongo East (6210 m)	16 Tage	36
Indien		
Ladakh: Markha Valley Trek		
Ladakh: Über die höchsten Pässe der Welt & Nubra Valley		
Spiti: über den Parang La und Tso Moriri nach Ladakh		
Perlen des indischen Himalaya: Kinnaur - Spiti - Ladakh:		
Sikkim: Trekking und Kultur im Reich des Kanchenjunga		
Rajasthan: Rundreise mit Kameltrekking	16 lage	42
Bhutan		
Rundreise im Land des Donnerdrachens mit Druk Path Trek	15 Tage	13
Große Bhutan-Durchquerung		
Bhutan, Sikkim, Darjeeling – verborgene Paradiese im Himalaya		
Bridgari, Okkim, Darjeeling – verborgene i aradiese ini riimalaya	15 Tage	
Mountainbike-Touren (MTB)		
Mit dem Mountainbike nach Upper Mustang		
Mit dem Mountainbike rund um die Annapurna		
Traumstraße Manali - Lehi. Mit dem MTB über die höchsten Pässe der Welt		
Mit dem Fahrrad quer durch Bhutan	14 Tage	49



Körperliche Voraussetzungen bei Trekkingtouren

Ein allgemein guter Gesundheitszustand ist Voraussetzung für längere Wanderungen und das Bewegen in einer Höhe von über 3.000 m. Auch eine gute Grundkondition sollten Sie mitbringen - je nach Schwierigkeitsgrad auch mehr.

Fast alle angebotenen Treks können von einem gut trainierten Bergwanderer bewältigt werden. Technische Schwierigkeiten sind nicht zu erwarten, es handelt sich, mit Ausnahme der Treks mit 6000er-Besteigung, um normale Bergtouren.

Die auf den Touren ab 3.500 m Meereshöhe eingeplanten Ruhe- und Akklimatisationstage erlauben es, sich zwischendurch zu erholen und an die Höhe zu gewöhnen. Die Etappensind so ausgelegt, dass eine möglichst optimale Akklimatisierung gewährleistet ist. Unabhängig von Alter und Kondition ist so fast jeder gesunde Mensch in der Lage, sich diesen Höhen anzupassen. Eine Garantie, nicht höhenkrank zu werden, gibt es leider nicht.

Den Beschreibungen liegen durchschnittliche Witterungsverhältnisse und ein planmäßiger Ablauf zu Grunde. Nichtvorhersehbare Umstände wie schlechtes Wetter, Flugunregelmäßigkeiten (insb. bei Sichtflügen nach Lukla) oder Erfordernisse, die sich aus der Gruppe heraus ergeben, können ein Abweichen vom ursprünglichen Zeitplan erfordern.

Vor einer Trekkingtour sollten Sie Ihren Hausarzt informieren und sich vorab gründlich durchchecken lassen. Auch eine Kontrolle beim Zahnarzt ist empfehlenswert.

Schwierigkeitsgrade

Leicht, moderat, mittelschwer, schwer - was bedeutet das? Wir haben versucht, dies anhand objektiver Kriterien wie Gehzeiten und Höhenmeter, die zu bewältigen sind, zu definieren. Der anstrengendste Tag bestimmt die Schwierigkeitsklasse, in die ein Trek eingestuft wird.

Der Einstufung liegen durchschnittliche Witterungsverhältnisse und ein planmäßiger Ablauf zu Grunde. Sicher haben Sie die Erfahrung selbst schon gemacht: Schlechtes Wetter (Kälte, Regen, Schnee) und dadurch verursachte nasse, rutschige, glatte oder verschneite Wege führen ganz schnell dazu, dass eine Tour deutlich anspruchsvoller wird als unter normalen Bedingungen.

Unsere Definitionen dienen als Orientierungshilfe. Sie können nicht dem persönlichen Empfinden eines jeden Einzelnen gerecht werden. Wenn Sie unsicher sind, welcher Trek für Sie passend ist: Beratung geht über alles! Bitte rufen Sie uns an!

Telefon 089/600 600 00 - Wir beraten Sie gerne!

Gehzeiten, Distanz, Höhenmeter

Wir haben die Daten auf Basis eigener Messungen sowie durch Auswertung von Kartenmaterial gewonnen. Sie dienen zur Orientierung, es handelt sich hierbei nicht um "verbindlichen Daten". Da sich die Routen immer wieder etwas ändern, sind auch größere Abweichungen möglich.

Leicht:

Max. Gehzeit: 5-6 Stunden pro Tag Max. Aufstieg: 800 Hm pro Tag Max. Höhe: 3.900 m

Leichte Treks sind Wanderungen, die auch von Familien mit Kindern (ab 8 Jahren) oder Senioren gut bewältigt werden.

Moderat:

Max. Gehzeit: 6-8 Stunden pro Tag Max. Aufstieg: 1.200 Hm pro Tag

Max. Höhe: 4.600 m

Die täglich Gehzeit beträgt durchschnittlich 5 bis 6 Stunden, doch können es an einzelnen Tagen, zum Beispiel bei einer Passüberquerung, auch einmal bis zu 8 Stunden sein. Wir erreichen maximale Höhe von 4.600 m, meist bewegen wir uns aber in deutlich tieferen Gefilden.

Mittel:

Max. Gehzeit: 8-10 Stunden pro Tag
Max. Aufstieg: 1.700 Hm pro Tag

Max. Höhe: 5.500 m

Die tägliche Gehzeit beträgt durchschnittlich 6 bis 8 Stunden. Meist führt eine erforderliche Passüberquerung dazu, dass die Maxima in Bezug auf Gehzeit, zu bewältigende Höhenmeter und absolut erreichte Höhe ansteigen. Einige Passagen können Trittsicherheit verlangen, Pässe sind unter Umständen verschneit. Bei Normalbedingungen sind keine größeren technischen Schwierigkeiten zu erwarten.

Schwer:

Max. Gehzeit: 12 Stunden pro Tag Max. Aufstieg: 2.200 Hm pro Tag

Max. Höhe: 5.800 m

Auf schweren Treks sind Gehzeiten von 8 bis 10 Stunden oder länger die Regel, nicht die Ausnahme. Es werden mehrfach Höhen von über 5.000 m erreicht. Zu überquerende Pässe erfordern Trittsicherheit. Die Treks führen oftmals in entlegene Gebiete, die Wege befinden sich teilweise in schlechtem Zustand. Sind technische Schwierigkeiten zu bewältigen, werden sie in der jeweiligen Tourenbeschreibung genannt.

Trekking mit 6000er-Besteigung

Bei Hochtouren auf 6000er, zum Beispiel die Besteigung von Island Peak oder Dzo Jonge East Peak, handelt es sich um ernsthafte bergsteigerische Unternehmungen. Der geübte Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen ist ebenso Voraussetzung wie sicheres seilfreies Gehen in bis zu 30° steilem Firngelände. Steilere Passagen werden von den begleitenden Climbing Sherpas mit Fixseilen versichert. Auch konditionell stellen diese Touren höhere Ansprüche als die übrigen Treks in unserem Tourenprogramm.

Fast alle Treks können auch ohne die Gipfelbesteigung gebucht und durchgeführt werden. Deshalb wird diesen Touren auch für das Trekking (ohne Gipfel) ein Schwierigkeitsgrad zu geordnet.

Leistungen

- Linienflug ab München oder Frankfurt. Den Preis für andere Abflughäfen oder bei von Ihnen selbst organisierter Anreise erhalten Sie gerne von uns auf Anfrage
- O Sämtliche Flüge, Fahrten, Transfers im Zielgebiet, wie in der jeweiligen Reisebeschreibung angegeben
- O Hotelübernachtungen im DZ mit Frühstück in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie)
- Unterbringung während des Treks (Lodges, Guest Houses, Homestays) in Zweibettzimmern, nur in unvermeidbaren Ausnahmefällen im Mehrbettzimmer
- Verpflegung während des Treks: Frühstück, Mittag- und Abendessen
- Transport von bis zu 14 Kilo Ihres Gepäcks durch Träger oder Tragtiere
- Englisch sprechender Führer, deutschsprachiger Führer auf Anfrage
- Besichtigungen wie in der Reisebeschreibung angegeben
- Trekking- und Climbingpermits, Nationalparkgebühren
- Reisepreissicherungsschein (Insolvenzschutz)
- Unsere Gruppengrößen bewegen sich im Normalfall zwischen 4 und 10 Teilnehmern.
- O Die Mindestteilnehmerzahl beträgt, wenn nicht anders angegeben, 2 Personen.

Zusätzliche Leistungen bei Zelt-Treks

- Je 2 Personen im 3-Personenzelt
- Aufpreis für Einzelzelt (siehe Preisliste)
- Schlafmatten
- Abgekochtes oder gefiltertes Wasser, Tee oder Kaffee zu den Mahlzeiten und für unterwegs
- Koch und Küchenhelfer während des Treks, volle Verpflegung

Zusätzliche Leistungen bei Reisen nach Bhutan und Indien

- Visum für Bhutan ist im Reisepreis enthalten und wird von HFT beantragt
- O Bhutan: Hotelübernachtungen mit Vollpension
- Indien: Hotelübernachtungen mit Halbpension

Nicht eingeschlossene Leistungen

- O Innerdeutsche Bahnzubringer (Rail & Fly): ab 60 €
- Innerdeutsche Zubringerflüge: nach Verfügbarkeit
- Einzelzimmer- oder Einzelzeltzuschläge
- Visum für Nepal und Indien
- Persönliche Versicherungen wie Reiserücktritts-, Auslandskrankenversicherung.
 Günstige Angebote finden Sie über einen Link auf unserer Homepage www.himalaya.de/versicherungen
- O Warme Mahlzeiten (M, A) in Kathmandu und Pokhara
- Trinkgelder (Empfehlung: ca. 5-6 € pro Tag)
- Getränke bei Lodgetreks

Nicht eingeschlossene Leistungen bei Mountainbike-Touren

- Leihgebühr für Mountainbike
- O Kosten für den Transport eines eigenen Mtb auf dem Linienflug

4 Himalaya Fair Trekking 5

Impfempfehlung:

Kurzinformation zu Nepal

Visum: Ausstellung in Deutschland oder bei der Einreise in Kathmandu. Ihr Reisepass muss nach Ende der

Reise noch mindestens sechs Monate gültig sein. Zu beantragen beim zuständigen Konsulat oder

bei der Ankunft am Flughafen in Kathmandu. Details erhalten Sie nach Ihrer Buchung.

Visumgebühr: ca. 35 € für 15 Tage, ca. 50 € für 30 Tage

Nepalesische Rupie. 1 € ≈ 124 NR (Stand 09/2019). Tauschen können Sie nur in Nepal Landeswährung:

(Kathmandu, Pokhara)

Kreditkarten: Nur selten nutzbar. EC-Automaten gibt es in Kathmandu und Pokhara.

Es sind derzeit keine Impfungen vorgeschrieben (Stand 09/2019) Impfungen:

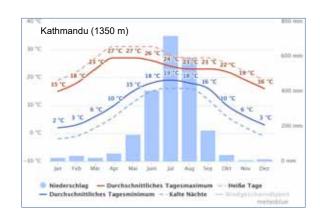
Typhus, Hepatitis-A, Tetanus, Tollwut.

Im Terai: Malaria-Prophylaxe. Fragen Sie immer Ihren Hausarzt oder ein Tropeninstitut nach dem

aktuellen Empfehlungsstand. Siehe auch www.fit-for-travel.de

Nepal: Jan-Feb-Mar-Apr-Mai-Jun-Jul-Aug-Sep-Okt-Nov-Dez Beste Reisezeit:

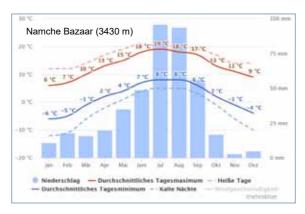
Mustang: Jan-Feb-Mar-Apr-Mai-Jun-Jul-Aug-Sep-Okt-Nov-Dez

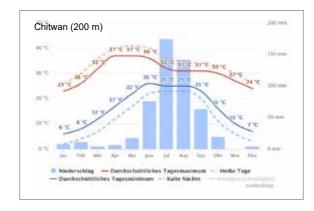












Kurzinformation zu Bhutan

Visum: Sie benötigen ein Visum. Die Beantragung des Visums erfolgt durch HFT. Ihr Reisepass

muss mindestens 6 Monate nach Ende der Reise noch gültig sein.

Visumgebühr: Im Reisepreis enthalten.

Ngultrum, 1 € ≈ 77 BTN (Stand 09/2019). Tauschen können Sie nur in Bhutan. Landeswährung:

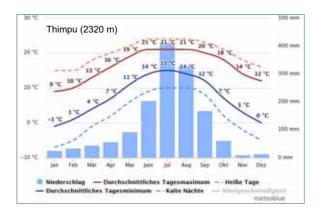
Kreditkarten: Nur eingeschränkt nutzbar

Impfungen: Es sind derzeit keine Impfungen vorgeschrieben (Stand 09/2019).

Impfempfehlung: Typhus, Hepatitis-A, Tetanus. Befragen Sie immer Ihren Hausarzt oder ein Tropeninstitut

nach dem aktuellen Empfehlungsstand. Siehe auch www.fit-for-travel.de

Jan-Feb-Mar-Apr-Mai-Jun-Jul-Aug-Sep-Okt-Nov-Dez Beste Reisezeit:



Kurzinformation zu Indien: Ladakh & Spiti, Sikkim & Darjeeling, Rajasthan

Visum: Sie benötigen ein Visum für Indien. Die notwendigen Formulare erhalten Sie von uns, die Beantra-

gung erfolgt durch Sie selbst. Ihr Reisepass muss mindestens 6 Monate nach Ende der Reise noch

gültig sein. Erforderliche Sondergenehmigungen beantragt HFT.

Visumgebühr: ca. 130 € für 30 Tage bei Beantragung über ein Konsulat, ca. 30 € für E-Visa (Stand 09/2019)

Landeswährung: Indische Rupie, 1 € ≈ 77 IR (Stand 09/2019).

Tauschen können Sie auch in Deutschland, bessere Kurse erhalten Sie in Indien.

Kreditkarten: Nur eingeschränkt nutzbar, EC-Automaten sind in allen größeren Städten vorhanden.

Es sind derzeit keine Impfungen vorgeschrieben (Stand 06/2018). Impfungen:

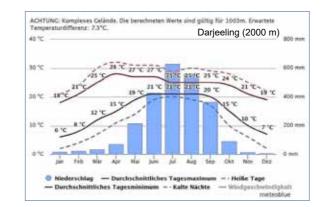
Impfempfehlung: Typhus, Hepatitis-A, Tetanus, Tollwut. Außerdem ist eine Malariaprophylaxe empfehlenswert.

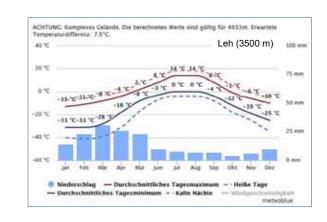
Befragen Sie immer Ihren Hausarzt oder ein Tropeninstitut nach dem aktuellen Empfehlungsstand.

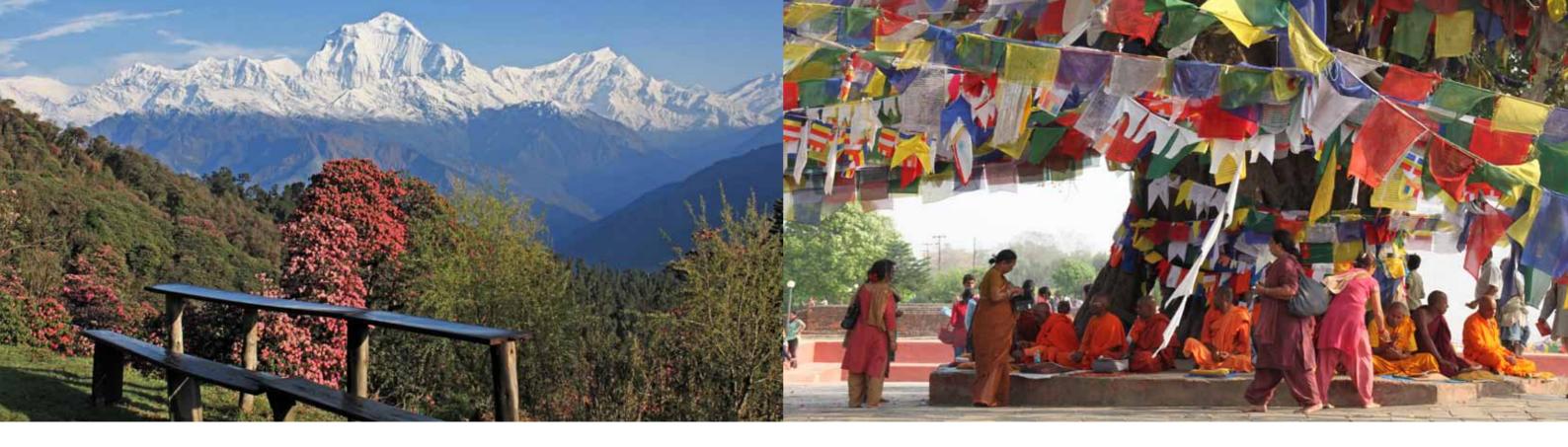
Siehe auch www.fit-for-travel.de

Jan-Feb-Mar-Apr-Mai-Jun-Jul-Aug-Sep-Okt-Nov-Dez Beste Reisezeit: Ladakh & Spiti:

> Sikkim & Darjeeling: Jan-Feb-Mar-Apr-Mai-Jun-Jul-Aug-Sep-Okt-Nov-Dez Rajasthan: Jan-Feb-Mar-Apr-Mai-Jun-Jul-Aug-Sep-Okt-Nov-Dez





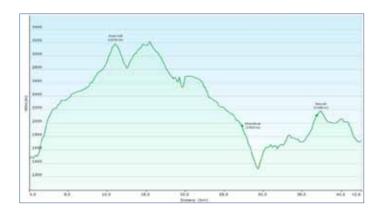


Nepal zum Kennenlernen: Trekking, Safari und Kultur

Tour Code: T119 Lodgetrek: 15 Tage Schwierigkeit: einfach

Größte Höhe: 3.200 m Aufstieg: 3.500 Hm Strecke: 45 km

Ein faszinierender Querschnitt durch die landschaftliche und kulturelle Vielfalt Nepals. Nach einem 6-tägigen Trek mit tollen Ausblicken auf die 8000er Annapurna und Dhaulagiri besuchen Sie den Chitwan Nationalpark und lernen ein ganz anderes Gesicht Nepals kennen. Selbstverständlich besuchen wir auch die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Kathmandu.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Kathmandu, Besichtigung Bhaktapur und Patan
- 4. Tag: Flug nach Pokhara, Beginn des Treks bei Hile (1430 m), Übernachtung in Ulleri (1960 m) [Fahrtzeit: ca. 2.5 Std., Gehzeit: 2-3 Std., 3 km, ↑500 Hm]
- Tag: Aufstieg durch schöne Rhododendronwälder nach Ghorepani (2860 m)
 [Gehzeit: 4-5 Std., 7 km, ↑900 Hm]
- 6. Tag: Sonnenaufgang am Poon Hill (3190 m), Abstieg über den Deurali-Pass (3090 m) nach Tadapani (2650 m)

 [Gehzeit 6 Std., 11 km, ↑1000 Hm ↓ 1200 Hm]
- 7. Tag: Abstieg nach Ghandruk (1950 m) mit besten Ausblicken Richtung Machapuchare

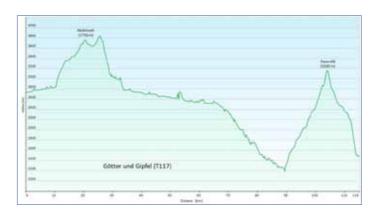
 [Gehzeit 4 Std., 7 km, ↓700 Hm]
- 8. Tag: Von Ghandruk Abstieg zum Modi Khola (1400 m), über Landruk (1640 m) nach Pitam Deurali (2100 m) [Gehzeit 6 Std., 11 km, ↑1000 Hm ↓850 Hm]
- 9. Tag: Abstieg über Australian Camp nach Kande (1770 m), Rückfahrt nach Pokhara [Gehzeit 5-6 Std., 6 km, ↑150 Hm] ↓500 Hm]
- 10. Tag: Pokhara, Ruhetag am Phewa See (850 m)
- Tag: Fahrt nach Sauraha (200 m), dem Eingangstor zum Chitwan Nationalpark, Besuch der Elefantenfarm
- 12. Tag: Dschungelsafari mit Elefantenritt, Kanufahrt und Dschungelwanderung
- 13. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu (1350 m)
- 14. Tag: Kathmandu, Besichtigung der Tempel Boudhanath, Swayambhunath und Pashupatinath
- 15. Tag: Abflugtag

Götter und Gipfel: Von Muktinath nach Lumbini

Tour Code: T117 Lodgetrek: 16 Tage Schwierigkeit: moderat

Größte Höhe: 3.800 m Aufstieg: 4.550 Hm Strecke: 115 km

Auf dieser einmaligen Reise besuchen Sie zwei der bedeutensten Pilgerorte Asiens: Lumbini, den Geburtsort Buddhas und Weltkulturererbe, und das Hindhu-Heiligtum Muktinath. Dazwischen wandern Sie vorbei an den 8000ern Annapurna und Dhaulagiri durch das tiefste Durchbruchstal der Erde nach Pokhara.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Stadtbesichtigung mit Durbar Square, Swayambodnath und Boudhanath
- 4. Tag: Fahrt nach Pokhara
- 5. Tag: Flug nach Jomson (2720 m), Trek nach Kagbeni (2800 m) [Gehzeit 3,5 Std., 10 km, ↑200 Hm ↓100 Hm]
- 6. Tag: Trek hinauf nach Muktinath (3750 m) [Gehzeit 4-5 Std., 11 km, ↑950 Hm]
- 7. Tag: Muktinath, Besichtigung der Tempelanlagen
- 8. Tag: von Muktinath über Lupra nach Marpha (2650 m) [Gehzeit 8 Std., 24 km, ↑400 Hm] 1500 Hm]
- 9. Tag: von Marpha auf der Ostseite des Khali Ghandaki über Kokhethanti (2550) nach Ghasa (2100 m)
 [Gehzeit 8 Std., 28 km, ↑600 Hm ↓1200 Hm]
- 10. Tag: von Ghasa nach Tatopani (1200 m) [Gehzeit 5-6 Std.,15 km, ↑300 Hm ↓ 1200 Hm]
- 11. Tag: von Tatopani über Sikha (1935 m) und Chittre nach Ghorepani (2850 m)

 [Gehzeit 7 Std., 15 km, ↑1750 Hm ↓100 Hm]
- 12. Tag: Sonnenaufgang am Poon Hill (3200 m), Abstieg nach Hile (1430 m). Fahrt nach Pokhara, ÜN im Hotel [Gehzeit: 7 Std., 12 km, ↑350 Hm ↓1750 Hm]
- 13. Tag: Fahrt von Pokhara über Palpa nach Lumbini (200 m)
- 14. Tag: Besuch der Klosteranlagen mit dem Geburtsort
- Tag: Rückflug nach Kathmandu, Besuch der Tempelanlagen von Pashupatinath
- 16. Tag: Abflugtag

Himalaya Fair Trekking 9

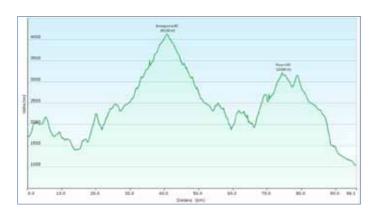


Annapurna Base Camp Trek

Tour Code: T101 Lodgetrek: 15 Tage Schwierigkeit: moderat

Größte Höhe: 4.130 m Aufstieg: 7.600 Hm Strecke: 100 km

Reisterrassen, tropische Bambus- und Rhododendronwälder, kleine Dörfer und eine beeindruckende Hochgebirgslandschaft mit spektakulären Ausblicken auf Annapurna, Machapuchare und Dhaulagiri - besser geht es nicht. Ein Trek für alle, die in kurzer Zeit einen Eindruck von der Schönheit Nepals gewinnen möchten. Ideal auch für Einsteiger, Familien und Senioren, weil diese Tour nicht in extreme Höhen führt.



ab 2.190 € inkl. Flug

- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt nach Pokhara (850 m) im Tourist Bus (ca. 7 Std.)
- 4. Tag: Kurze Fahrt nach Kande (1770 m). Trek über Australian Camp und Deurali (2100 m) nach Landruk (1650 m) [Gehzeit 6 Std., 12 km, ↑700 Hm ↓800 Hm]
- 5. Tag: Über den Modi Khola (1340 m) nach Sinuwa (2360 m) [Gehzeit 6 Std., 12 km, ↑1500 Hm ↓800 Hm]
- 6. Tag: von Sinuwa nach Himalaya Hotel (2920 m) oder weiter bis Deurali (3230 m)

 [Gehzeit 6 Std., 8 km, ↑800 Hm ↓250 Hm]
- 7. Tag: zum Machapuchare Base Camp (3700 m) [Gehzeit 3-4 Std., 6 km, ↑1100 Hm ↓300 Hm]
- 8. Tag: zum Annapurna Base Camp (4130 m) [Gehzeit 2 Std., 3 km, †425 Hm]
- 9. Tag: vom ABC nach Bamboo (2310 m) [Gehzeit 6-7 Std., 13 km, ↑300 Hm ↓2100 Hm]
- 10. Tag: über Chomrong nach Chuile (2170 m) [Gehzeit 8 Std., 13 km, ↑1200 Hm ↓1300 Hm]
- 11. Tag: von Chuile nach Gorepani (2800 m) [Gehzeit 7-8 Std., 10 km, ↑1300 Hm ↓700 Hm]
- 12. Tag: Sonnenaufgang am Poon Hill (3200 m), Abstieg nach Thikkedunga (1480 m)

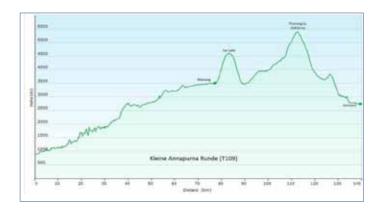
 [Gehzeit 7 Std., 12 km, ↑350 Hm ↓1650 Hm]
- Tag: Abstieg nach Birethanti (1025 m), Rückfahrt nach Pokhara
 [Gehzeit 2-3 Std., 7 km, ↓500 Hm]
- 14. Tag: Fahrt nach Kathmandu im Touristenbus, optional (Aufpreis!) auch Rückflug nach KTM
- 15. Tag: Abflugtag

Kleine Annapurna Runde

Tour Code: T109 Lodgetrek: 16 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.435 m Aufstieg: 8.000 Hm Strecke: 135 km

Trek auf dem spektakulärsten Abschnitt der berühmten Annapurna-Runde. Durch das Marshyangdi-Tal über den 5400 m hohen Thorong La zum Pilgerort Muktinath und nach Jomsom. Ideal für Trekker mit wenig Zeit.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt nach Ngadi (840 m)
- 4. Tag: von Ngadi nach Jagat (1300 m) [Gehzeit 6 Std., 16 km, ↑1050 Hm ↓650 Hm]
- 5. Tag: von Jagat nach Dharapani (1950 m) [Gehzeit 6 Std., 14 km, ↑1100 Hm ↓450 Hm]
- 6. Tag: von Dharapani nach Chame (2700 m) [Gehzeit 5-6 Std., 15 km, ↑1100 Hm ↓350 Hm]
- 7. Tag: von Chame nach Upper Pisang (3300m) [Gehzeit 5-6 Std., 14 km, ↑800 Hm ↓ 200 Hm]
- 8. Tag: von Pisang nach Manang (3540 m) [Gehzeit 6-7 Std., 15 km, ↑400 Hm ↓ 150 Hm]
- 9. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug Richtung Ice Lake [Gehzeit 7-8 Std., 17 km, ↑1200 Hm ↓ 1200 Hm]
- 10. Tag: von Manang nach Lattar / Yak Kharka (4000 m) [Gehzeit 4 Std., 10 km, ↑550 Hm ↓100 Hm]
- 11. Tag: von Yak Kharka nach Thorong Phedi (4450 m) [Gehzeit 3 Std., 7 km, †450 Hm]
- 12. Tag: über den Thorong La (5435 m) nach Muktinath (3800 m)
- Muktinatn (3800 m) [Gehzeit 8-10 Std., 14 km, ↑1000 Hm ↓1650 Hm]
- 13. Tag: von Muktinath nach Jomsom (2750 m) [Gehzeit 6 Std., 19 km, ↑400 Hm ↓1450 Hm]
- 14. Tag: Rückflug über Pokhara nach Kathmandu
- 15. Tag: Reservetag
- 16. Tag: Abflugtag



Annapurna Runde Classic

Tour Code: T103 Lodgetrek: 22 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.435 m Aufstieg: 11.800 Hm Strecke: 225 km

Immer noch einer der schönsten Treks weltweit. Von subtropischen Tälern bis ans ewige Eis der 8000er. Zu beiden Seiten des Khali-Ghandaki-Tals, dem tiefsten Durchbruchstal der Erde, stehen Dhaulagiri und Annapurna nur wenige Kilometer voneinander entfernt. Ein einfacher Trek, aber wegen seiner Länge und der maximal zu bewältigenden Höhe kein Spaziergang.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu, Transfer zum Hotel
- 3. Tag: Fahrt nach Ngadi (930 m)
- 4. Tag: von Ngadi nach Jagat (1300 m)
 - [Gehzeit 6 Std., 16 km, †1050 Hm \ 650 Hm]
- 5. Tag: von Jagat nach Dharapani (1950 m) [Gehzeit 6 Std., 14 km, †1100 Hm ↓450 Hm]

- 6. Tag: von Dharapani nach Chame (2700 m) [Gehzeit 5-6 Std., 15 km, †1100 Hm \ 350 Hm]
- 7. Tag: von Chame nach Upper Pisang (3300m) [Gehzeit 5-6 Std.. 14 km. ↑800 Hm 1 200 Hm]
- 8. Tag: von Pisang nach Manang (3540 m) [Gehzeit 7 Std., 15 km, ↑400 Hm ↓ 150 Hm]
- 9. Tag: Akklimatisationstag, optional Ausflug Richtung Ice Lake [Gehzeit 7-8 Std., 15 km, ↑1200 Hm ↓1200 Hm]
- 10. Tag: von Manang nach Lattar / Yak Kharka (4000 m) [Gehzeit 4 Std., 10 km, ↑550 Hm ↓100 Hm]
- 11. Tag: von Yak Kharka nach Thorong Phedi (4450 m) [Gehzeit 3 Std., 7 km, ↑550 Hm]
- 12. Tag: über den Thorong La (5435 m) nach Muktinath (3800 m) [Gehzeit 8-10 Std., 14 km, ↑1000 Hm ↓1650 Hm]
- 13. Tag: von Muktinath nach Jomsom (2750 m) [Gehzeit 6 Std., 19 km, ↑400 Hm ↓1450 Hm]
- 14. Tag: von Jomsom über Thini (2860 m) nach Marpha (2650 m) [Gehzeit 4 Std., 9 km, ↑400 Hm] ↓500 Hm]
- 15. Tag: von Marpha nach Kalopani (2550 m) [Gehzeit 6-7 Std., 19 km, ↑200 Hm ↓300 Hm]
- 16. Tag: von Kalopani über Kopchepani nach Tatopani (1200 m) [Gehzeit 7 Std., 24 km, ↑350 Hm ↓ 1700 Hm]
- 17. Tag: von Tatopani nach Ghorepani (2850 m)
 [Gehzeit 7 Std., 15 km, ↑1750 Hm ↓100 Hm]
- 18. Tag: Sonnenaufgang am Poon Hill (3200 m), Abstieg über den Deurali-Pass (3090 m) nach Tadapani (2650 m) [Gehzeit 6 Std., 11 km, ↑1000 Hm ↓1200 Hm]
- 19. Tag: über Ghandruk nach Kimche (1640 m), Fahrt nach Pokhara

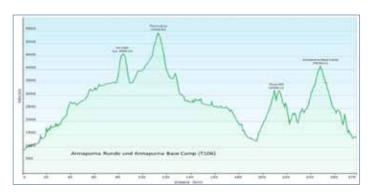
 [Gehzeit 4 Std., 9 km, ↓1100 Hm]
- 20. Tag: Pokhara, Reservetag
- 21. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu
- 22. Tag: Abflugtag

Annapurna Runde & Annapurna Base Camp

Tour Code: T106
Lodgetrek: 28 Tage
Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.435 m Aufstieg: 16.500 Hm Strecke: 275 km

Nach dem Annapurna Circuit (T103) wandern wir zum Base Camp (T101). Tolle Kombination von zwei Klassikern.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu (1350 m)
- 3. Tag: Fahrt nach Ngadi (840 m)
- 4. Tag: von Ngadi nach Jagat (1300 m)
 [Gehzeit 6 Std., 16 km, ↑1050 Hm ↓ 650 Hm]
- 5. Tag: von Jagat nach Dharapani (1950 m)
 [Gehzeit 6 Std.. 14 km. ↑1100 Hm 1,450 Hm]
- 6. Tag: von Dharapani nach Chame (2700 m) [Gehzeit 5-6 Std., 15 km, ↑1100 Hm ↓350 Hm]
- 7. Tag: von Chame nach Upper Pisang (3300m) [Gehzeit 5-6 Std., 14 km., †800 Hm.] 200 Hm]
- 8. Tag: von Pisang nach Manang (3540 m) [Gehzeit 6-7 Std., 15 km, ↑400 Hm ↓150 Hm]
- 9. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug Richtung Ice Lake [Gehzeit 7-8 Std., 17 km, ↑1200 Hm ↓1200 Hm]

- 10. Tag: von Manang nach Lattar / Yak Kharka (4000 m) [Gehzeit 4 Std., 10 km, ↑550 Hm ↓100 Hm]
- 11. Tag: von Yak Kharka nach Thorong Phedi (4450 m)

 [Gehzeit 3 Std.. 7 km. ↑550 Hm]
- 12. Tag: über den Thorong La (5435 m) nach Muktinath (3800 m) [Gehzeit 8-10 Std., 14 km, ↑1000 Hm ↓1650 Hm]
- 13. Tag: von Muktinath nach Jomsom (2750 m)
 [Gehzeit 6 Std., 19 km, ↑400 Hm ↓1450 Hm]
- 14. Tag: von Jomsom über Thini (2860 m) nach Marpha (2650 m) [Gehzeit 4 Std., 9 km, ↑400 Hm] ↓500 Hm]
- 15. Tag: von Marpha nach Kalopani (2550 m)

 IGehzeit 6-7 Std., 19 km., 1400 Hm | 1500 Hm]
- 16. Tag: von Kalopani über Kopchepani nach Tatopani (1200 m)

 [Gehzeit 7 Std., 24 km, ↑350 Hm ↓1700 Hm]
- 17. Tag: von Tatopani nach Ghorepani (2850 m) [Gehzeit 7 Std., 15 km, ↑1750 Hm ↓100 Hm]
- 18. Tag: Poon Hill (3200 m), Abstieg nach Tadapani (2650 m) [Gehzeit 5 Std., 11 km, ↑1000 Hm ↓1150 Hm]
- 19. Tag: von Tadapani nach Chhomrung (2150 m) [Gehzeit 5 Std., 9 km, ↑600 Hm ↓ 1050 Hm]
- 20. Tag: von Chomrong nach Dobhan (2600 m)
 [Gehzeit 5 Std., 10 km, ↑950 Hm ↓500 Hm]
- 21. Tag: von Dobhan zum Machhapuchare Base Camp (3700m) [Gehzeit 5-6 Std., 9 km, ↑1400 Hm ↓300 Hm]
- 22. Tag: zum Annapurna Base Camp (4130 m) [Gehzeit 2 Std., 3 km, †425 Hm]
- 23. Tag: vom ABC nach Bamboo (2300 m)

 [Gehzeit 6-7 Std., 14 km, ↑300 Hm ↓2100 Hm]
- 24. Tag: von Bamboo nach Jhinu Danda (1750 m)
- Gehzeit 5-6 Std., 9 km, ↑650 Hm ↓1200 Hm] 25. Tag: Ende des Treks in Siwai (1530 m), Fahrt nach Pokhara
- 25. Tag: Ende des Treks in Siwai (1530 m), Fahrt nach Pokhara
 [Gehzeit 4 Std., 8 km, ↑400 Hm ↓700 Hm]
- 26. Tag: Pokhara, Reservetag
- 27. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu
- 28. Tag: Abflugtag

ab 2.890 € inkl. Flug



Tilicho Lake Trek

Tour Code: T104 Lodgetrek: 15 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 4.920 m Aufstieg: 6.500 Hm Strecke: 150 km

Dieser Trek führt zu einem der höchstgelegenen Seen im Hima-laya. Unser Stützpunkt Manang liegt auf der klassischen Annapurna-Runde, der Weg zum Tilicho-See (auf fast 5000 m ist aber mindestens so lohnend wie die Überquerung des Thorong La. Wer möchte, kann beides kombinieren.





- 1. Tag: Flug Deutschland Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt nach Besisahar (760 m)
 - [Fahrtzeit 6-7 Std.]
- 4. Tag: Fahrt nach Dharapani (1900 m), Fahrtzeit ca. 4 Std. Beginn des Treks, erste Etappe nach Timang (2750 m) [Gehzeit 3-4 Std., 7 km, ↑900 Hm ↓50 Hm]
- 5. Tag: von Timang nach Dhikur Pokhari (3060 m) [Gehzeit 6-7 Std., 19 km, ↑800 Hm ↓500 Hm]
- 6. Tag: von Dhikur Pokhari über Ghyaru nach Ngawal (3660 m) [Gehzeit 6-7 Std., 15 km, ↑700 Hm ↓100 Hm]
- 7. Tag: von Ngawal nach Khangsar (3740 m) [Gehzeit 5-6 Std., 16 km, ↑350 Hm ↓300 Hm]
- 8. Tag: von Khangsar über einen Pass (4920 m) zum Tilicho Base Camp (4150 m) [Gehzeit 4-5 Std., 9 km, ↑700 Hm ↓300 Hm]
- 9. Tag: Tagesausflug zumTilicho Lake (4920 m), Übernachtung im Base Camp
 [Gehzeit 6-7 Std., 11 km, ↑850 Hm] ↓850 Hm]
- 10. Tag: Abstieg nach Manang (3540 m) oder Braka

 [Gehzeit 6-7 Std., 15 km, ↑350 Hm ↓950 Hm]
- 11. Tag: Ausflug Richtung Ice Lake, ÜN in Manang oder Braka [Gehzeit 7-8 Std., 15 km, ↑1200 Hm] 1200 Hm]
- 12. Tag: von Manang nach Koto (2600 m)

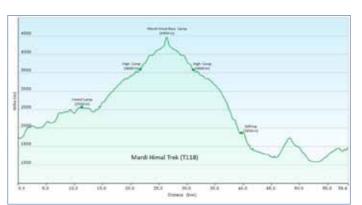
 Gehzeit 6-7Std., 30 km, ↑300 Hm ↓ 1200 Hm]
- 13. Tag: Ende des Treks in Dharapani (1860 m), Fahrt nach Beshisahar im Jeep (Fahrtzeit ca. 3,5 Std.) [Gehzeit 2-3 Std.. 13 km. ↑300 Hm] 1000 Hm]
- 14. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu
- 15. Tag: Abflugtag

Mardi Himal Trek

Tour Code: T118 Lodgetrek: 15 Tage Schwierigkeit: moderat

Größte Höhe: 4.500 m Aufstieg: 4.200 Hm Strecke: 60 km

Dieser Trek führt Sie in ein touristisch noch weitgehend unberührtes Gebiet in der Annapurna-Region. Wir folgen der Route zum ABC bis Deurali, ab da wird es einsam. Wir übernachten im Forest Camp in Kocar und arbeiten uns über zwei weitere Camps hinauf zum Mardi Himal Base Camp. Dort genießen wir einmalige Blicke auf die Gipfelkette des Annapurna-Massivs. Auf dem Rückweg nach Pokhara übernachten wir im Homestay.



ab 2.290 € inkl. Flug

- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt nach Pokhara (850 m)
- 4. Tag: Fahrt nach Kande (1750 m), Trek über Australian Camp nach Pitam Deurali (2100 m)

 [Gehzeit 3 Std., 6 km, ↑500 Hm ↓150 Hm]
- 5. Tag: von Deurali zum Forest Camp bei Kokar (2550 m) [Gehzeit 3 Std., 8 km, ↑600 Hm ↓150 Hm]
- 6. Tag: vom Forest Camp zum Low Camp (2970 m) [Gehzeit 2-3 Std., 4 km, ↑400 Hm]
- 7. Tag: vom Low Camp zum High Camp (3600 m) [Gehzeit 3-4 Std., 4 km, ↑600 Hm]
- 8. Tag: Trek zum Mardi Himal Base Camp (4450 m), Übernachtung im High Camp [Gehzeit 7-8 Std., 11 km, ↑↓850 Hm]
- 9. Tag: vom High Camp nach Sidhing (1850 m) [Gehzeit 6-7 Std., 8 km, ↓1750 Hm]
- 10. Tag: Über Ghalel (1500 m) nach Lwang (1450 m), ÜN im Homestay [Gehzeit 4-5 Std., 10 km, ↑600 Hm ↓1000 Hm]
- 11. Tag: Über Hyanjakot nach Astam (1530 m) [Gehzeit 3 Std., 8 km, ↑550 Hm ↓500 Hm]
- 12. Tag: Abstieg nach Melbot (1070 m), Fahrt nach Pokhara [Gehzeit 2 Std., 6 km, ↓450 Hm]
- 13. Tag: Pokhara, Ruhetag am Phewa See
- 14. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu im Touristenbus
- 15. Tag: Abflugtag



Khopra Danda / Khayer Lake Trek

Tour Code: T112 Lodgetrek: 17 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 4.827 m Aufstieg: 5.700 Hm Strecke: 70 km

Der Trek über Khopra Danda führt uns abseits der bekannten Wege durch eine noch unberührte Gegend im Annapurna-Gebiet. Die Teehäuser sind einfacher, die Dörfer ursprünglicher. Highlight des Treks ist der wunderschön gelegene Khayer-See auf 4800 m Höhe – von hier genießen Sie den überwältigenden Blick auf die umliegenden 8000er.



ab 2.290 € inkl. Flug

- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt von Kathmandu nach Pokhara (850 m)
- 4. Tag: Fahrt nach Kimche (1550 m), Beginn des Treks, Übernachtung in Ghandruk (1950 m)
- [Fahrtzeit: ca. 2,5 Std., Gehzeit: 2 Std., 3 km, ↑400 Hm] 5. Tag: von Gandhruk nach Tadapani (2630 m)
- [Gehzeit: 3-4 Std., 6 km, ↑700 Hm]

 6. Tag: von Tadapani nach Dobato (3450 m)
 Gehzeit: 6-7 Std., 8 km, ↑1200 Hm ↓400 Hm]
- 7. Tag: von Dobato nach Chistibung (3000 m) [Gehzeit: 5 Std., 8 km, ↑350 Hm ↓800 Hm]
- 8. Tag: von Chistibung nach Khopra Danda (3660 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 3 km, ↑700 Hm]
- 9. Tag: von Khopra Danda zum Khayer Lake Base Camp (4300 m)
 [Gehzeit: 6 Std., 6 km, ↑700 Hm]
- 10. Tag: Wanderung zum Khayer Lake (4700 m) und zurück zum Base Camp
 [Gehzeit: 6 Std., 6 km, ↑↓500 Hm]
- 11. Tag: zurück nach Khopra Danda (3660 m) [Gehzeit: 4 Std., 6 km, ↓700 Hm]
- 12. Tag: von Khopra Danda nach Swanta (2240 m) [Gehzeit: 6 Std., 8 km, ↑50 Hm ↓1450 Hm]
- 13. Tag: über Chitre (2390 m) nach Ghorepani (2860 m) [Gehzeit: 5 Std., 5 km, ↑750 Hm ↓100 Hm]
- 14. Tag: Sonnenaufgang am Poon Hill (3200 m), Abstieg nach Tikkedunga / Hile (1430 m)

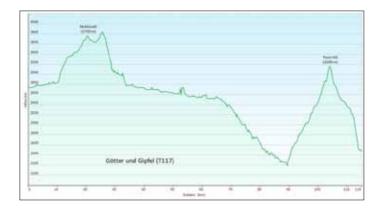
 [Gehzeit: 7 Std., 12 km, ↑350 Hm ↓1700 Hm]
- 15. Tag: Rückfahrt von Hile nach Pokhara
- 16. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu (1350 m)
- 17. Tag: Abflugtag

Sikles Trek: Durch die Vorberge von Beshisahar nach Pokhara

Tour Code: T116 Lodgetrek: 15 Tage Schwierigkeit: moderat

Größte Höhe: 2.050 m Aufstieg: 7.800 Hm Strecke: 105 km

Trek durch malerische Dörfer mit grandiosen Ausblicken auf Annapurna, Manaslu und Machapuchare. Wir übernachten teilweise in Privathäusern (Homestays) und bekommen auf diesem sehr untouristischen Trek einen Eindruck vom Landleben in Nepal. Lassen Sie sich bitte nicht täuschen - auch wenn dieser Trek nicht in große Höhen führt, verlangt das viele Auf und Ab doch einiges an Kondition.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt nach Besisahar (6-7 Std.), Beginn des Treks, erste Übernachtung in Khudi (800 m) [Gehzeit 3 Std., 7 km, ↑250 Hm ↓200 Hm]
- 4. Tag: von Khudi (850 m) nach Ghale Gaun (2050 m) [Gehzeit 5 Std., 10 km, †1300 Hm] 50 Hm]
- 5. Tag: von Ghale Gaun nach Bhujung (1700 m) [Gehzeit 3-4 Std., 8 km, ↑300 Hm ↓650 Hm]
- 6. Tag: von Bhujung nach Pasgaon (1600 m) Gehzeit: 4,5 Std., 8 km, ↑800 Hm ↓900 Hm]
- 7. Tag: von Pasgaon nach Nagidhar (1300 m) [Gehzeit: 5 Std., 10 km, ↑700 Hm ↓1000 Hm]
- 8. Tag: von Nagidhar nach Yanjakot (1400 m) Gehzeit: 6-7 Std., 14 km, ↑1000 Hm ↓900 Hm]
- 9. Tag: von Yanjakot nach Tanting (1700 m) [Gehzeit: 7-8 Std. 14 km, ↑1300 Hm ↓1000 Hm]
- 10. Tag: von Tanting nach Sikles (1980 m) [Gehzeit: 3,5 Std. 6 km, ↑750 Hm ↓400 Hm]
- 11. Tag: Ruhetag oder Wanderung nach Rishi Danda
- 12. Tag: über Nauli Kharka nach Ghale Kharka (2000 m) [Gehzeit: 8-9 Std., 17 km, †1300 Hm] 1300 Hm]
- Tag: Abstieg zum Bhujung Khola und weiter zum Endpunkt des Treks nach Gairakhor (1200 m). Fahrt nach Pokhara (820 m)
 - [Gehzeit: 3-4 Std., 10 km, ↑100 Hm ↓900 Hm]
- 14. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu
- 15. Tag: Abflugtag



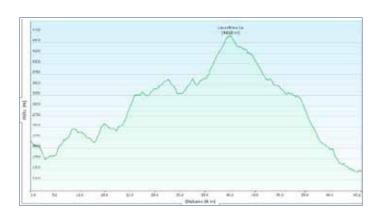


Trek von Helambu zu den heiligen Seen von Gosainkund

Tour Code: T143 Lodgetrek: 15 Tage Schwierigkeit: moderat

Größte Höhe: 4.600 m Aufstieg: 5.500 Hm Strecke: 70 km

Trek in einem der ursprünglichsten Gebiete Nepals. Abwechslungsreiche Tour durch ausgedehnte Rhododendronwälder bis hinauf zu den heiligen Seen von Gosainkund. Fantastische Ausblicke auf den Langtang Lirung (7227 m) bis zur Shisha Pagma (8031 m) im nahen Tibet.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt nach Sundarijal (1460 m), Fahrtzeit ca. 1,5 Std. Beginn des Trek nach Chisapani (2165 m)
 [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑1050 Hm ↓300 Hm]
- 4. Tag: von Chisapani nach Kutumsang (2470 m) [Gehzeit: ca. 8 Std., 16 km, ↑1300 Hm, ↓1000 Hm]
- 5. Tag: von Kutumsang nach Mangengoth (3420 m) [Gehzeit: ca. 4 Std., 7 km, ↑950 Hm, ↓100 Hm]
- 6. Tag: von Mangengoth nach Thadepati (3690 m) [Gehzeit: ca. 3 Std., 5 km, ↑350 Hm, ↓100 Hm]
- 7. Tag: von Thadepati nach Phedi (3730 m) [Gehzeit: ca. 4 Std., 8 km, ↑650 Hm, ↓600 Hm]
- 8. Tag: von Phedi über den Laurebina Pass (4610 m) und Gosainkund (4380 m) nach Laurebina Yak (3900 m)* [Gehzeit: ca. 6-7 Std., 11 km, ↑950 Hm, ↓750 Hm]
- 9. Tag: Ruhe- und Erkundungstag
- Tag: von Laurebina über Chyolangpati (3580 m) nach Sing Gompa (3330 m)
 [Gehzeit: ca. 2-3 Std., 6 km, ↓600 Hm]
- 11. Tag: von Sing Gompa nach Dhunche (1960 m) Gehzeit: ca. 5-6 Std., 7 km, ↓1350 Hm]
- 12. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu
- 13. Tag: Kathmandu, Sightseeing Temple Tour (Tempelanlagen von Boudhanath, Swayambodnath und Pashupatinath)
- 14. Tag: Kathmandu, zur freien Verfügung
- 15. Tag: Abflugtag

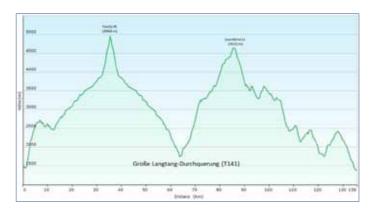
Große Langtang-Durchquerung mit Gosainkund & Helambu

Tour Code: T141
Lodgetrek: 18 Tage
Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 4.600 m / Tsergo Ri (4990 m)

Aufstieg: 9.500 Hm Strecke: 140 km

Wunderschöner Trek abseits der großen Routen, in einem der ursprünglichsten Trekkinggebiete Nepals. Die 7000er der Langtangkette, malerische Dörfer, Wälder und Seen sowie zahlreiche Klöster und Pilgerstätten bestimmen diesen abwechslungsreichen Trek.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu (1350 m)
- 3. Tag: Fahrt nach Syabru Besi (1460 m)
- 4. Tag: Trek über Khangjim nach Sherpagaon (2560 m) Gehzeit: 6 Std., 9 km, ↑1400 Hm ↓300 Hm]
- 5. Tag: von Sherpagaon nach Ghoratabela (2970 m) [Gehzeit: 4-5 Std., 9 km, ↑700 Hm ↓300 Hm]
- 6. Tag: von Ghoratabela nach Mundu (3540 m) [Gehzeit: 6 Std., 8 km, ↑600 Hm ↓50 Hm]
- 7. Tag: von Mundu zum Kloster Kyangjin (3830 m) [Gehzeit: 2 Std., 5 km, ↑300 Hm]
- 8. Tag: Kloster Kyangjing, Option Besteigung Tsergo Ri (4984 m) [Gehzeit: 7-8 Std., 10 km, ↑↓1200 Hm]
- 9. Tag: von Kyangjin Gompa nach Lama Hotel (2470m) [Gehzeit: 7 Std., 18 km, ↑100 Hm ↓ 1450 Hm]
- 10. Tag: von Lama Hotel nach Thulo Syabru (2250 m) [Gehzeit: 6 Std., 10 km, 1650 Hm 1,900 Hm]
- 11. Tag: von Thulo Syabru nach Sing Gompa (3330 m) [Gehzeit: 5 Std., 7 km, ↑1200 Hm ↓100 Hm]
- 12. Tag: von Chandanbari über Laurebina (3910 m) nach Gosainkund (4380 m) [Gehzeit: 6 Std., 9 km, ↑1050 Hm]
- 13. Tag: Gosainkund (4380 m), Ruhe- und/oder Erkundungstag
- 14. Tag: über den Laurebina-Pass (4610 m) nach Ghopte (3430 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 11 km, ↑450 Hm], 1400 Hm]
- 15. Tag: von Ghopte über Tharepati (3690 m) und Mangengoth (3420 m) nach Kutumsang (2470 m)

 [Gehzeit: 7-8 Std., 15 km, ↑500 Hm ↓ 1450 Hm]
- 16. Tag: von Kutumsang über Chipling nach Chisapani (2165 m) [Gehzeit: 7-8 Std., 16 km, ↑1000 Hm ↓1300 Hm]
- 17. Tag: nach Sundarijal (1460 m), Rückfahrt nach Kathmandu (Jeep oder Bus), Fahrtzeit ca. 1-2 Std.

 [Gehzeit: 4-5 Std., 10 km, ↑300 Hm ↓1050 Hm]

18. Tag: Abflugtag

^{*} Bei guter Akklimatisierung kann in Gosainkund übernachtet werden.

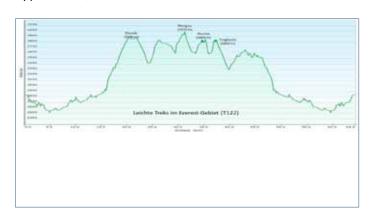


Leichte Treks im Everest-Gebiet

Tour Code: T122 Lodgetrek: 15 Tage Schwierigkeit: einfach

Größte Höhe: 3.970 m Aufstieg: 4.800 Hm Strecke: 65 km

Dies ist eine vergleichsweise leichte Wanderung zum bekannten und wundschönen Kloster Tengboche. Mit grandiosen Ausblicken auf die höchsten Berge des gesamten Himalaya. In und um Kathmandu besuchen wir einige der wichtigsten Kulturstätten sowie die Königsstädte Patan und Bhaktapur. Vorsicht - ein Appetithaben, der Lust auf mehr macht.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- Tag: Flug von Kathmandu nach Lukla (2840 m), kurzer Trek nach Phakding (2650 m)
 [Gehzeit: 3 Std., 8 km, ↑250 Hm ↓450]
- 4. Tag: von Phakding (2650 m) nach Namche Bazaar (3450 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑ 1150 Hm ↓350 Hm]
- 5. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug nach Khunde (3840 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 7 km, ↑ 500 Hm ↓ 500 Hm]
- 6. Tag: von Namche Bazaar nach Khumjung (3800 m) [Gehzeit: 2 Std., 3 km, ↑400 Hm ↓ 50 Hm]
- 7. Tag: von Khumjung über den Mong La (3970 m) nach Phortse (3800 m)

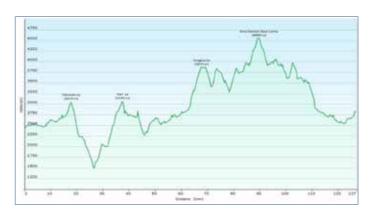
 [Gehzeit: 4-5 Std., 7 km, ↑ 600 Hm]
- 8. Tag: von Phortse zum Kloster Tengboche (3860 m)
- [Gehzeit: 3-4 Std., 3 km, ↑ 450 Hm ↓300 Hm]
- Tag: Kloster Tengboche, Ruhetag am schönsten Platz der Welt
- 10. Tag: vom Kloster Tengboche nach Monjo (2840 m) [Gehzeit: 7 Std., 15 km, ↑750 Hm ↓1800 Hm]
- 11. Tag: von Monjo über Nurning (2590 m) nach Lukla (2840 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 13 km, ↑700 Hm] ↓700 Hm]
- 12. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 13. Tag: Kathmandu, Besichtigung der Königsstädte Patan und Bhaktapur
- 14. Tag: Sightseeing Temple Tour (Swayambhunath, Boudhanath und Pashupatinath)
- 15. Tag: Abflugtag

Von Paphlu zum Ama Dablam Base Camp

Tour Code: T126 Lodgetrek: 16 Tage Schwierigkeit: moderat

Größte Höhe: 4.600 m Aufstieg: 7.800 Hm Strecke: 125 km

Nach eher einsamen Trekkingtagen ab Paphlu stoßen wir auf die klassische Route zum Everest Base Camp. Kurz nach dem weltbekannten und wunderschönen Kloster Tengboche zweigen wir ab zum Ama Dablam Base Camp. Der Rückweg führt über einen wunderschönen Höhenweg mit tollen Ausblicken auf die 6000er Ama Dablam, Kantega und Thamserku.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Flug nach Phaplu (2460 m), Beginn des Treks, Übernachtung in Ringmu (2720 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 10 km, ↑300 Hm]
- 4. Tag: von Ringmu über den Taksindu La (3070 m) und Nunthala (2200 m) nach Jubhing (1650 m) [Gehzeit: 6 Std., 11 km, ↑500 Hm ↓1600 Hm]
- 5. Tag: von Jubhing über Kharikola (2040 m) und Bupsa (2360 m) über den Kari La (3145 m) nach Paiya (2730 m) [Gehzeit: 7 Std., 13 km, ↑1400 Hm ↓315 Hm]
- 6. Tag: von Paya über den Chutok La (2940 m), Surke (2290 m) und Chheplung nach Ghat (2570 m)

 [Gehzeit: 6 Std., 12 km, ↑700 Hm ↓900 Hm]
- 7. Tag: von Ghat über Phakding (2600 m) und Jorsale (2740 m) nach Namche Bazaar (3440 m)

 [Gehzeit: 6 Std., 13 km, ↑1200 Hm ↓330 Hm]
- 8. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug nach Khunde (3840 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 7 km, ↑500 Hm]
- 9. Tag: von Namche zum Kloster Tengboche (3870 m) [Gehzeit: 5 Std., 10 km, ↑850 Hm ↓450 Hm]
- 10. Tag: von Tengboche über Pangboche zum Ama Dablam Base Camp (4600 m), Übernachtung in Pangboche (3930 m) [Gehzeit: 7 Std., 13 km, ↑900 Hm ↓750 Hm]
- 11. Tag: von Pangboche über Phortse und den Mon La (3990 m) nach Kenjoma (3550 m)

 [Gehzeit: 5,5 Std., 7 km, ↑650 Hm ↓1000 Hm]
- 12. Tag: von Kenjoma über Namche Bazaar nach Jorsale und weiter nach Ghat (2490 m)

 [Gehzeit: 5,5 Std., 17 km ↑400 Hm ↓1460 Hm]
- 13. Tag: von Ghat nach Lukla (2840 m) [Gehzeit: 2 Std., 11 km, ↑400 Hm]
- 14. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 15. Tag: Reservetag, Kathmandu zur freien Verfügung
- 16. Tag: Abflugtag

20 Himalaya Fair Trekking 21

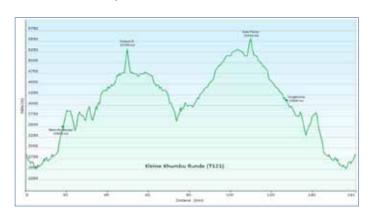


Kleine Khumbu Runde

Tour Code: T121 Lodgetrek: 22 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.550 m Aufstieg: 9.200 Hm Strecke: 160 km

Unser Klassiker durch die schönsten Ecken des Khumbu. Durch das wunderschöne Gokyo-Tal und, wenn möglich, über den spaktakulären Cho La, wandern wir zum Kala Pattar und zum Everest Base Camp.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Flug nach Lukla (2840 m), Trek nach Phakding (2650 m) [Gehzeit: 3 Std., 8 km, †250 Hm ↓450]
- 4. Tag: von Phakding (2600 m) nach Namche Bazaar (3450 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑1150 Hm ↓350 Hm]
- 5. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug nach Khunde (3840 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 6 km, ↑ 500 Hm ↓ 500 Hm]

- 6. Tag: von Namche Bazaar nach Khumjung (3800 m) [Gehzeit: 2 Std., 3 km, ↑400 Hm ↓ 50 Hm]
- 7. Tag: von Khumjung nach Dole (4050 m) [Gehzeit: 4 Std., 9 km, ↑900 Hm ↓650 Hm]
- 8. Tag: von Dole nach Machhermo (4400 m) [Gehzeit: Std., 5 km, ↑450 Hm ↓100 Hm]
- 9. Tag: Akklimatisationstag
- 10. Tag: von Machhermo nach Gokyo (4750 m)
 [Gehzeit: 5 Std., 7 km, ↑450 Hm ↓100 Hm]
- 11. Tag: Besteigung Gokyo Ri (5350 m), ÜN in Dragnag (4700 m) [Gehzeit: 7 Std., 8 km, ↑ 600 Hm ↓650 Hm]
- 12. Tag: von Dragnag über Thore (4300 m) nach Phortse (3800 m)

 [Gehzeit: 6-7 Std., 14 km, ↑500 Hm ↓1400 Hm]
- 13. Tag: von Phortse nach Dingboche (4350 m)
 [Gehzeit: 6-7 Std., 12 km, ↑1000 Hm ↓450 Hm]
- 14. Tag: von Dingboche (4350 m) nach Lobuche (4930 m) [Gehzeit: 5 Std., 8 km, ↑600 Hm]
- 15. Tag: hinauf zum EBC (5370 m), ÜN Gorak Shep (5140 m) [Gehzeit: 6 Std., 13 km, ↑450 Hm ↓ 250 Hm]
- 16. Tag: Kala Pattar (5550 m), Abstieg nach Dingboche (4350 m) [Gehzeit: 8 Std., 21 km, ↑400 Hm ↓1200 Hm]
- 17. Tag: von Dingboche zum Kloster Tengboche (3860 m) [Gehzeit: 4-5 Std., 11 km, ↑150 Hm ↓650 Hm]
- 18. Tag: vom Kloster Tengboche nach Monjo (2840 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 15 km, ↑700 Hm ↓ 1750 Hm]
- 19. Tag: von Monjo über Nurning (2590 m) nach Lukla (2840 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 13 km, ↑650 Hm ↓600 Hm]
- 20. Tag: Rückflug von Lukla nach Kathmandu
- 21. Tag: Kathmandu, Reservetag
- 22. Tag: Abflugtag

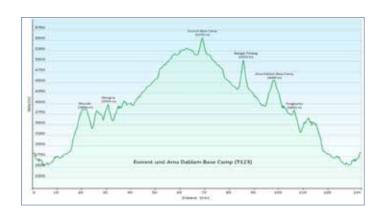


Everest und Ama Dablam Base Camp

Tour Code: T123 Lodgetrek: 18 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.550 m Aufstieg: 8.200 Hm Strecke: 135 km

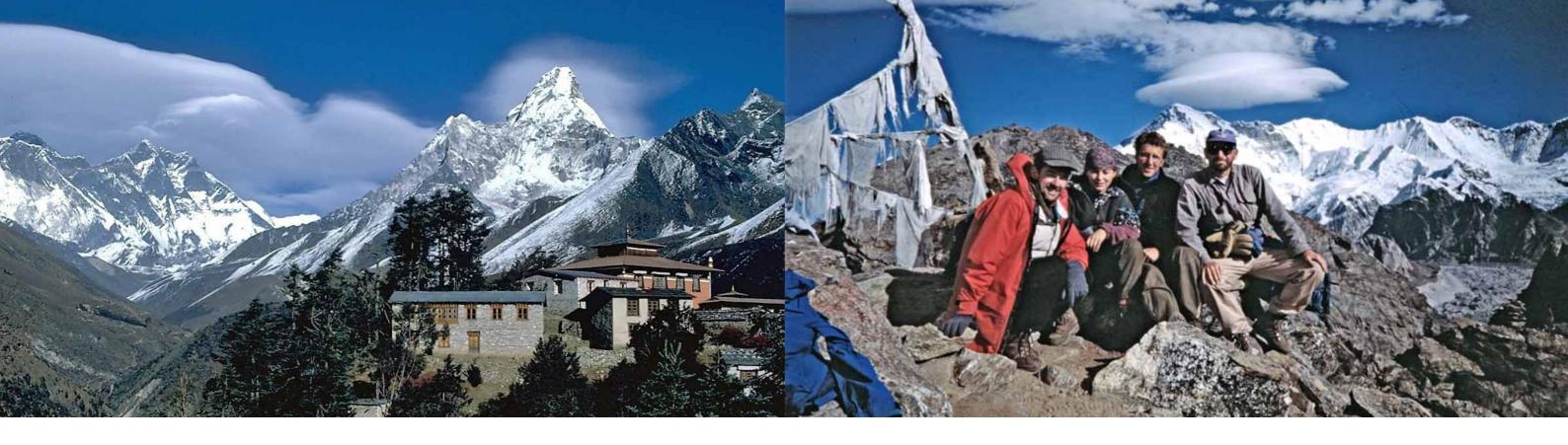
Auf dem direkten Weg von Lukla über Namche Bazaar und das Kloster Tengboche zum Everest Base Camp. Auf dem Rückweg noch ein Abstecher ins Ama Dablam Base Camp, und tagtäglich die tollsten Blicke auf Ama Dablam, Lhotse und Nuptse.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu (1300 m)
- 3. Tag: Flug nach Lukla (2840 m), Trek nach Phakding (2650 m) [Gehzeit: 3 Std., 8 km, ↑250 Hm ↓450]
- 4. Tag: von Phakding (2650 m) nach Namche Bazaar (3450 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑ 1150 Hm ↓400 Hm]
- 5. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug nach Khunde (3840 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 7 km, ↑ 500 Hm]
- 6. Tag: über den Mong La (3970 m) nach Phortse (3850 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑ 1000 Hm ↓650 Hm]
- 7. Tag: von Phortse (3850 m) nach Dingboche (4350 m) [Gehzeit: 6,5 Std., 7 km, ↑ 950 Hm \ 450 Hm]
- 8. Tag: Akklimatisationstag, Trek zum Nangkar Tshang (ca. 5050 m)

 [Gehzeit: 4-5 Std., 5 km, ↑700 Hm ↓700 Hm]
- 9. Tag: von Dingboche (4350 m) nach Lobuche (4930 m) [Gehzeit: 5 Std., 8 km, ↑600 Hm]
- 10. Tag: zum Everest B.C. (5370 m), ÜN in Gorak Shep (5140 m) [Gehzeit: 6 Std., 13 km, ↑450 Hm] 250 Hm]
- 11. Tag: Besteigung des Kala Pattar (5550 m), weiter über Dugla (4600 m) nach Dingboche (4350 m) [Gehzeit: 8 Std., 21 km, ↑400 Hm ↓1200 Hm]
- 12. Tag: von Dingboche zum Ama Dablam Base Camp (4600 m) [Gehzeit: 6 Std., 10 km, ↑700 Hm ↓ 450 Hm]
- 13. Tag: nach Deboche oder Kloster Tengboche (3860 m) [Gehzeit: 5 Std., 9 km, ↑150 Hm ↓900 Hm]
- 14. Tag: vom Kloster Tengboche nach Monjo (2840 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 15 km, ↑700 Hm ↓1750 Hm]
- 15. Tag: von Monjo über Nurning (2590 m) nach Lukla (2840 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 13 km, ↑650 Hm ↓600 Hm]
- 16. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 17. Tag: Kathmandu, Reservetag
- 18. Tag: Abflugtag

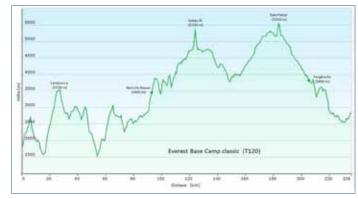


Everest Base Camp classic

Tour Code: T120 Lodaetrek: 29 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.550 m 15.900 Hm Aufstieg: 240 km Strecke:

Auf der klassischen Route der großen Expeditionen zu den schönsten Aussichtsbergen des Solo Khumbu. Optimal akklimatisiert wandern Sie von den Reisterrassen der Vorberge bis zum ewigen Eis der Achttausender.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: "Fahrt nach Shivalaya (1770 m), [Fahrtzeit: ca. 8 Std.]
- von Shivalava nach Bhandar (2190 m)
- [Gehzeit: 4 Std., 8 km, ↑900 Hm ↓500]
- 5. Tag: von Bhandar über Kinja nach Sete (2540 m)
- [Gehzeit: 5-6 Std., 13 km, ↑1150 Hm ↓800]
- 6. Tag: über den Lamjura Pass (3530 m) nach Junbesi (2700 m) [Gehzeit: 6 Std., 13 km, ↑1100 Hm ↓950]
- 7. Tag: über den Tragsindo La (3070 m) nach Nunthala (2200 m) [Gehzeit: 7 Std., 16 km, ↑1050 Hm ↓1550]

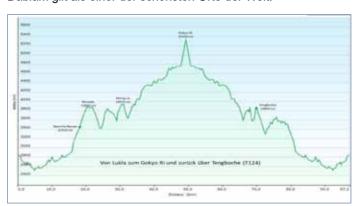
- 8. Tag: von Nunthala nach Bupsa (2300 m)
- [Gehzeit: 4-5 Std., 11 km, †900 Hm \ 800] 9. Tag: von Bupsa nach Surke (2280 m)
- [Gehzeit: 4-5 Std., 13 km, ↑1200 Hm ↓1200] 10. Tag: von Surke nach Phakding (2600 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 10 km, ↑700 Hm ↓350]
- 11. Tag: von Phakding (2600 m) nach Namche Bazaar (3450 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑1150 Hm ↓400 Hm]
- 12. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug nach Khunde (3840 m)
- [Gehzeit: 3-4 Std., 7 km, ↑500 Hm ↓500 Hm] 13. Tag: von Namche Bazaar nach Khumjung (3800 m)
- [Gehzeit: 2 Std., 3 km, ↑400 Hm ↓50 Hm] 14. Tag: von Khumjung nach Dole (4050 m)
- [Gehzeit: 4 Std., 9 km, ↑900 Hm ↓650 Hm] 15. Tag: von Dole nach Machhermo (4400 m) [Gehzeit: 2-3 Std., 5 km, ↑450 Hm ↓100 Hm]
- 16. Tag: Akklimatisationstag
- 17. Tag: von Machhermo nach Gokyo (4750 m) [Gehzeit: 5 Std., 7 km, ↑450 Hm ↓100 Hm]
- 18. Tag: Besteigung Gokyo Ri (5350 m), ÜN in Dragnag (4700 m) [Gehzeit: 7 Std., 7,5 km, ↑ 600 Hm ↓650 Hm]
- 19. Tag: über Thore (4300 m) nach Phortse (3800 m)* [Gehzeit: 6-7 Std., 14 km, ↑500 Hm ↓1400 Hm]
- 20. Tag: von Phortse nach Dingboche (4350 m)* [Gehzeit: 6-7 Std., 12 km, ↑1000 Hm ↓450 Hm]
- 21. Tag: von Dingboche (4350 m) nach Lobuche (4930 m) [Gehzeit: 5 Std., 8 km, ↑600 Hm]
- 22. Tag: zum EBC (5370 m), ÜN in Gorak Shep (5140 m)
- [Gehzeit: 6 Std., 13 km, ↑450 Hm ↓250 Hm] 23. Tag: Besteigung Kala Pattar (5550 m), nach Dingboche [Gehzeit: 8 Std., 21 km, ↑400 Hm ↓1200 Hm]
- 24. Tag: nach Deboche oder bis zum Kloster Tengboche (3860 m) [Gehzeit: 4-5 Std., 11 km, ↑150 Hm ↓650 Hm]
- 25. Tag: vom Kloster Tengboche nach Monjo (2840 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 15 km, ↑700 Hm ↓ 1750 Hm]
- 26. Tag: über Nurning (2590 m) nach Lukla [Gehzeit: 5-6 Std., 13 km, ↑650 Hm ↓600 Hm] ab 3.190 €
- 27. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 28. Tag: Reservetag
- 29. Tag: Abflugtag

Zum Gokyo Ri und zurück über das Kloster Tengboche

Tour Code: T124 Lodaetrek: 16 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.350 m 6.800 Hm Aufstieg: Strecke: 100 km

Für viele ist der Gokyo Ri der schönste und spektakulärste Aussichtsgipfel im Everest-Gebiet. Mit Cho-Oyu, Lhotse und Mt. Everest sehen Sie auf diesem Trek einige der höchsten Berge der Welt. Das Kloster Tengboche mit seinem Hausberg Ama Dablam gilt als einer der schönsten Orte der Welt.





- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu

1. Tag: Flug nach Nepal

- 3. Tag: Flug von Kathmandu nach Lukla (2840 m), Kurzer Trek nach Phakding (2650 m) [Gehzeit: 3 Std., 8 km, ↑250 Hm ↓450]
- 4. Tag: von Phakding (2600 m) nach Namche Bazaar (3450 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑1150 Hm ↓350 Hm]
- 5. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug nach Khunde (3840 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 7 km, ↑500 Hm ↓500 Hm]
- 6. Tag: von Namche Bazaar nach Dole (4040 m) [Gehzeit: 7 Std., 11 km, ↑1300 Hm ↓700 Hm]
- 7. Tag: von Dole nach Machhermo (4400 m) [Gehzeit: 2-3 Std., 5 km, ↑450 Hm ↓100 Hm]
- 8. Tag: Akklimatisationstag
- 9. Tag: von Machhermo nach Gokyo (4750 m) [Gehzeit: 5 Std., 7 km, ↑450 Hm ↓100 Hm]
- 10. Tag: Besteigung des Gokyo Ri (5350 m), Übernachtung in Dhole (4040 m) [Gehzeit: 7-8 Std., 15 km, ↑750 Hm ↓1450 Hm]
- 11. Tag: von Dhole über Phortse Tenga (3660 m) zum Kloster Tengboche (3860 m) [Gehzeit: 5 Std., 7 km, ↑650 Hm ↓900 Hm]
- 12. Tag: vom Kloster Tengboche nach Monjo (2840 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 15 km, ↑700 Hm ↓1750 Hm]
- 13. Tag: von Monjo über Nurning (2590 m) nach Lukla (2840 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 13 km, ↑650 Hm ↓600 Hm]
- 14. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 15. Tag: Kathmandu, Reservetag
- 16. Tag: Abflugtag

24 Himalaya Fair Trekking Himalaya Fair Trekking 25

inkl. Flug

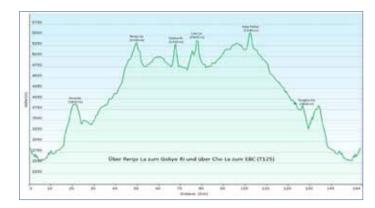


Über Renjo La, Gokyo Ri & Cho La zum Everest Base Camp

Tour Code: T125 Lodgetrek: 22 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.550 m Aufstieg: 8.800 Hm Strecke: 155 km

Von Namche Bazaar und Kloster Thame geht es über den wenig begangenen Renjo La ins Gokyo-Tal. Nach Besteigung des Gokyo Ri und Überquerung des Cho La warten als weitere Höhepunkte der Kala Pattar und das Everest Base Camp.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Flug nach Lukla (2840 m), Trek nach Phakding (2650 m) [Gehzeit: 3 Std., 8 km, †250 Hm ↓450]
- 4. Tag: von Phakding (2650 m) nach Namche Bazaar (3450 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑ 1150 Hm ↓350 Hm]
- 5. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug nach Khunde (3840 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 6 km, ↑ 500 Hm ↓ 500 Hm]

- 6. Tag: von Namche Bazaar nach Thame (3800 m) [Gehzeit: 4 Std., 9 km, ↑ 650 Hm ↓300 Hm]
- 7. Tag: Akklimatisationstag, Besuch des Klosters in Thame
- 8. Tag: nach Marulung (4210 m) oder Lumde/Lungden (4370 m) [Gehzeit: 4-5 Std., 8 km, ↑ 650 Hm ↓100 Hm]
- 9. Tag: Akklimatisationstag
- 10. Tag: über den Renjo La (5340 m) nach Gokyo (4790 m) [Gehzeit: 8 Std., 13 km, ↑ 1000 Hm ↓600 Hm]
- 11. Tag: Tagesausflug zum 5. See (5000 m), ÜN in Gokyo [Gehzeit: 4 Std., 12 km, ↑↓ 250 Hm]
- 12. Tag: Besteigung Gokyo Ri (5360 m), ÜN in Dragnag (4700 m) [Gehzeit: 7 Std., 7 km, ↑ 600 Hm ↓650 Hm]
- 13. Tag: über Cho La (5420 m) nach Dzonglha (4830 m) [Gehzeit: 8-10 Std., 8 km, ↑ 800 Hm ↓ 650 Hm]
- 14. Tag: von Dzonglha nach Lobuche (4930 m) [Gehzeit: 3,5 Std., 6 km, ↑ 250 Hm ↓150 Hm]
- 15. Tag: zum Everest BC (5370 m), ÜN Gorak Shep (5140 m) [Gehzeit: 6 Std., 13 km, ↑550 Hm ↓350 Hm]
- 16. Tag: Kala Pattar (5550 m), nach Dingboche (4350 m) [Gehzeit: 8 Std., 16 km, ↑450 Hm ↓ 1250 Hm]
- 17. Tag: von Dingboche zum Kloster Tengboche (3860 m) [Gehzeit: 4-5 Std., 11 km, ↑200 Hm ↓700 Hm]
- 18. Tag: vom Kloster Tengboche nach Monjo (2840 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 15 km, ↑750 Hm ↓1800 Hm]
- 19. Tag: von Monjo über Nurning (2590 m) nach Lukla (2840 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 13 km, ↑700 Hm ↓700 Hm]
- 20. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 21. Tag: Reservetag in Kathmandu
- 22. Tag: Abflugtag



Durchs wilde Rolwaling-Tal zum Tsho Rolpa

Tour Code: T128 Lodgetrek: 21 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 4.540 m Aufstieg: 10.800 Hm Strecke: 175 km

Trek durch das touristisch noch wenig erschlossene Rolwaling-Tal bis hinauf zum Tsho Rolpa. Wer es ohne WLAN und tägliche Dusche nicht aushält, ist hier am falschen Ort. Fantastische Ausblicke auf den 7135 m hohen Gauri Shankar, ursprüngliche Dörfer und heilige Stätten werden Sie begeistern.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu (1350m)
- 3. Tag: Fahrt über Bahrabise Richtung Karthali nach Budipa (1170 m); ÜN im Homestay; Fahrtzeit: 6-7 Std., 105 km
- 4. Tag: von Budipa nach Rupthang Kharka (2430 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 15 km, ↑1450 Hm ↓200 Hm]
- 5. Tag: über Tinsang La (3319 m) nach Bigu Gumba (2330 m) [Gehzeit: 8 Std., 17 km, ↑950 Hm ↓1050 Hm]

- 6. Tag: weiter nach Chilingkha (1920 m)
 [Gehzeit: 5-6 Std., 16 km, ↑700 Hm]
- 7. Tag: von Chilingkha nach Kurlang (1900 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 15 km, ↑1150 Hm ↓1200 Hm]
- 8. Tag: von Kurlang nach Syalu (1500 m) nahe Gonggar [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑650 Hm ↓ 1050 Hm]
- 9. Tag: über Gonggar (1440 m) nach Simigaon (2000 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 8 km, 1900 Hm] 400 Hm]
- 10. Tag: von Simigaon nach Dongang Kharka (2800 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 10 km, †1200 Hm] 400 Hm]
- 11. Tag: von Dokhang nach Beding (3690 m)
 [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑950 Hm ↓ 50 Hm]
- 12. Tag: Akklimatisations-/Ruhetag
- 13. Tag: von Beding nach Nagaon (4180 m)

 [Gehzeit: 2-3 Std., 7 km, ↑500 Hm]
- 14. Tag: Ausflug zum Tsho Rolpa Lake (4540 m), ÜN in Nagaon [Gehzeit: 4-5 Std., 9 km, ↑350 Hm]
- 15. Tag: von Nagaon nach Dongang Kharka (2800 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 17 km, ↑50 Hm ↓1400 Hm]
- 16. Tag: von Dongang Kharka nach Simigaon (2000 m) [Gehzeit: 6 Std., 10 km, ↑500 Hm ↓1300 Hm]
- 17. Tag: von Simigaon über Gonggar nach Jagat, Fahrt mit dem Bus nach Singati Bazar (950 m), Fahrtzeit ca. 1 Std. [Gehzeit: 2 Std., 8 km, ↑350 Hm ↓1150 Hm]
- 18. Tag: von Singati nach Dolakha (1660 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 18 km, ↑1200 Hm ↓500 Hm]
- 19. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu, Fahrtzeit 6-7 Std.
- 20. Tag: Kathmandu, Reservetag
- 21. Tag: Abflugtag



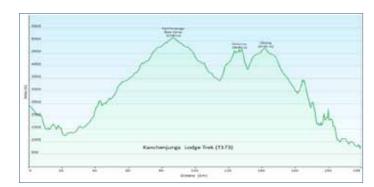


Kanchenjunga Base Camp

Tour Code: T173 Lodge-/Zelttrek 26 Tage Schwierigkeit: schwer

Größte Höhe: 5.140 m Aufstieg: 10.800 Hm Strecke: 220 km

Zurück zu den Wurzeln: Der Gegenentwurf zum Komforttrek für erfahrene Trekker. Erst seit Kurzem ist es möglich, (fast) ohne Zelt bis zum Kanchenjunga B.C. zu kommen. Wir wohnen in einfachen Lodges oder Privathäusern und bekommen einen unverfälschten Eindruck vom ländlichen Leben im Osten Nepals.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Flug nach Biratnagar, Fahrt nach Phidim (1300 m)
- 4. Tag: Fahrt nach Suketar (2420 m) (ca. 4 Std.), Beginn des Treks, erste Übernachtung in Phurumba (1980 m) [Gehzeit 3 Std., 8 km, ↑100 Hm ↓550 Hm]
- 5. Tag: von Phurumba nach Chirwa (1270 m) [Gehzeit 8 Std., 15 km, ↑800 Hm ↓ 1550 Hm]

- 6. Tag: von Chirwa nach Sukethum (1580 m)
 [Gehzeit 6 Std., 12 km, ↑700 Hm ↓400 Hm]
- 7. Tag: von Sukethum nach Amjilosa (2400 m) [Gehzeit 4-5 Std., 7 km, ↑950 Hm ↓150 Hm]
- 8. Tag: von Amjilosa nach Gyabla (2730 m)
 [Gehzeit 5 Std.. 8 km. ↑800 Hm ↓500 Hm]
- 9. Tag: von Gyabla nach Ghunsa (3410 m) [Gehzeit 5 Std., 11 km, ↑800 Hm ↓100 Hm]
- 10. Tag: Akklimatisationstag
- 11. Tag: von Ghunsa nach Khambachen (4100 m) [Gehzeit 5-6 Std., 11 km, ↑750 Hm ↓50 Hm]
- 12. Tag: von Khambachen nach Lhonak (4790 m)
 [Gehzeit 5-6 Std., 10 km, ↑750 Hm ↓ 50 Hm]
- 13. Tag: nach Pang Pengma, Base Camp (5140 m), ÜN im Zelt [Gehzeit 3 Std., 10 km, ↑400 Hm] 150 Hm]
- 14. Tag: auf den Vorgipfel des Dromo Sporn (ca. 6000 m).

 Nachmittags Abstieg nach Lhonak, ÜN im Zelt.

 [Gehzeit 6 Std., ↑↓850 Hm], [Gehzeit 3 Std., 10 km, ↑50 Hm ↓400 Hm]
- 15. Tag: von Lhonak nach Ghunsa (3410 m)

 [Gehzeit 8 Std., 21 km, ↑100 Hm ↓1500 Hm]
- 16. Tag: von Ghunsa nach Selele Phedi (3800 m) [Gehzeit 1 Std., 3 km, ↑400 Hm]
- 17. Tag: über den Sinion La (4646 m) nach Tseram (3870 m) [Gehzeit 9 Std., 14 km, ↑1000 Hm ↓1150 Hm]
- 18. Tag: nach Ramche (4500 m), Ausflug nach Oktang (4730 m) [Gehzeit 6 Std., 13 km, ↑850 Hm]
- 19. Tag: von Ramche nach Tortog (3000 m) [Gehzeit 6-7 Std., 16 km, \,\] 1600 Hm]
- 20. Tag: von Tortog nach Sherpagaon nahe Yamphudin (2080 m) [Gehzeit 7 -8 Std., 13 km, ↑900 Hm] 1900 Hm]
- 21. Tag: von Yamphudin nach Khebang (1920 m) [Gehzeit 4-5 Std., 8 km, ↑400 Hm]
- 22. Tag: von Khebang nach Khanidingbe (1200 m) [Gehzeit 6-7 Std., 11 km]
- 23. Tag: nach Dahalgaon (800 m), Fahrt nach Liam [Gehzeit 3.5 Std, 10 km, ↑200 Hm 1600 Hm]
- 24. Tag: Fahrt nach Biratnagar (170 km, ca. 4 Std.), Rückflug nach Kathmandu
- 25. Tag: Kathmandu, Reservetag
- 26. Tag: Abflugtag

Das Königreich Mustang

Tour Code: T156 Lodgetrek: 19 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 4.280 m Aufstieg: 8.000 Hm Strecke: 160 km

Das tibetisch geprägte ehemalige Königreich Mustang ist erst seit den neunziger Jahren für Touristen zugänglich und hat sich viel von seiner Ursprünglichkeit bewahren können. Die Lage im Norden des Himalaya-Hauptkamms bewirkt ein trockenes Hochgebirgsklima. Da die Tour heute als Lodgetrek durchgeführt wird, bekommen Sie einen intensiven Einblick ins dörfliche Leben.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu, Transfer zum Hotel
- 3. Tag: Fahrt nach Pokhara (850 m)
- 4. Tag: Flug nach Jomsom (2720 m), Trek nach Kagbeni (2800 m)

 [Gehzeit 2-3 Std., 10 km, ↑200 Hm ↓100 Hm]
- 5. Tag: Einreise in Mustang, Trek nach Chele (3050 m) [Gehzeit 6-7 Std., 14 km, ↑650 Hm ↓400 Hm]

- 6. Tag: von Chele über Chungsi Cave nach Syangboche (3800 m)
 - [Gehzeit 7-8 Std., 13 km, ↑1250 Hm ↓550 Hm]
- 7. Tag: von Syangboche über den Nyi La nach Ghami (3520 m)

 [Gehzeit 4-5 Std., 11 km, ↑400 Hm ↓650 Hm]
- 8. Tag: über Dhakmar (3820 m) nach Tsarang (3560 m) [Gehzeit 6-7 Std., 11 km, ↑500 Hm ↓500 Hm]
- 9. Tag: über Ghar Gumba und Chogo La (4280 m) nach Lo Manthang (3840 m), Nachmittags erste Erkundungen [Gehzeit 7-8 Std.. 18 km. ↑800 Hm ↓500 Hm]
- 10. Tag: Lo Manthang, Besichtigung der wichtigsten Klöster und des alten Sommerpalasts (4220 m)
- 11. Tag: von Lo Manthang über den Dhi La (3950 m) nach Yara Gaon (3600 m) [Gehzeit 5 Std.,15 km, ↑600 Hm ↓800 Hm]
- 12. Tag: von Yaragaon nach Tangge (3350 m)

 [Gehzeit 6 Std., 15 km, ↑700 Hm ↓950 Hm]
- 13. Tag: von Tangge über Paha nach Tetang (3050 m) [Gehzeit 9-10 Std., 25 km, ↑1300 Hm ↓ 1600 Hm]
- 14. Tag: von Tetang über den Gyu La (4077 m) nach Muktinath (3760 m)

 [Gehzeit 5-6 Std., 15 km, ↑1150 Hm ↓450 Hm]
- 15. Tag: von Muktinath über Lupra nach Jomsom (2750 m) [Gehzeit 6 Std., 19 km, ↑400 Hm ↓ 1450 Hm]
- 16. Tag: Flug nach Pokhara (850 m), Übernachtung im Hotel
- 17. Tag: Pokhara, Ruhe- und Reservetag
- 18. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 19. Tag: Abflugtag

ab 3.190 € inkl. Flug

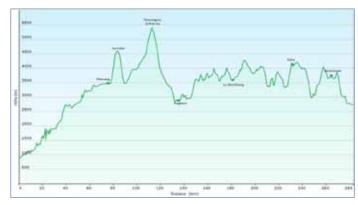


Über den Thorong La nach Upper Mustang

T150 **Tour Code:** Lodgetrek: 28 Tage Schwieriakeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.435 m 15.800 Hm Aufstieg: 285 km Strecke:

Die Kombination unserer Annapurna Runde classic (T103) und dem Trek ins Königreich Mustang (T156). Ein Schmankerl für Nepal-Liebhaber, die viel Zeit mitbringen können.



- 1. Tag: Flug nach Nepal 2. Tag: Ankunft Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt nach Ngadi (840 m)
- 4. Tag: von Ngadi nach Jagat (1300 m) [Gehzeit 6 Std., 16 km, 1050 Hm 1650 Hm]
- 5. Tag: von Jagat nach Dharapani (1950 m) [Gehzeit 6 Std., 17 km, ↑1100 Hm ↓450 Hm]
- 6. Tag: von Dharapani nach Chame (2700 m)
- [Gehzeit 5-6 Std., 15 km, ↑1100 Hm ↓350 Hm] 7. Tag: von Chame nach Upper Pisang (3300m) [Gehzeit 5-6 Std., 14 km, ↑800 Hm ↓200 Hm]

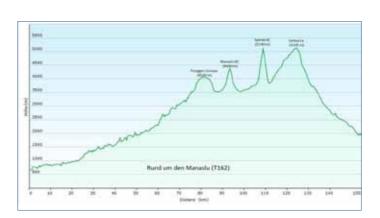
- 8. Tag: von Pisang nach Manang (3540 m) [Gehzeit 6-7 Std., 15 km, ↑400 Hm ↓150 Hm]
- 9. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug Richtung Ice Lake [Gehzeit 7-8 Std., 17 km, ↑1200 Hm ↓1200 Hm]
- 10. Tag: von Manang nach Lattar / Yak Kharka (4000 m) [Gehzeit 4 Std., 10 km, ↑550 Hm ↓100 Hm]
- 11. Tag: von Yak Kharka nach Thorong Phedi (4450 m) [Gehzeit 3 Std., 7 km, ↑450 Hm]
- 12. Tag: über den Thorong La (5416 m) nach Muktinath (3800 m) [Gehzeit 8-10 Std., 14 km, ↑1000 Hm ↓1650 Hm]
- 13. Tag: Abstieg von Muktinath nach Kagbeni (2810 m) [Gehzeit 4 Std., 11 km, \ 1000 Hm]
- 14. Tag: Einreise Mustang, Übernachtung in Chele (3050 m) [Gehzeit 6-7 Std., 17 km, ↑650 Hm ↓400 Hm]
- 15. Tag: von Chele nach Syangboche (3800 m) [Gehzeit 7-8 Std., 13 km, ↑1650 Hm ↓950 Hm]
- 16. Tag: Über Chunggar und Nyi La nach Ghami (3520 m) [Gehzeit 4-5 Std., 11 km, ↑400 Hm ↓650 Hm]
- 17. Tag: Über Dhakmar (3820 m) nach Tsarang (3560 m) [Gehzeit 6-7 Std., 11 km, ↑550 Hm ↓500 Hm]
- 18. Tag: Über Ghar Gumba nach Lo Manthang (3840 m) [Gehzeit 7-8 Std., 18 km, ↑800 Hm ↓500 Hm]
- 19. Tag: Lo Manthang, Besichtigungen
- 20. Tag: über den Dhi La (3950 m) nach Surkhang (3400 m) [Gehzeit 6 Std., 13 km, †400 Hm \ 800 Hm]
- 21. Tag: von Surkhang nach Tangge (3380 m) [Gehzeit 7 Std., 15 km, ↑850 Hm ↓900 Hm]
- 22. Tag: von Tangge über Paha nach Tetang (3040 m) [Gehzeit 9 Std., 25 km, ↑1300 Hm ↓1600 Hm]
- 23. Tag: über den Gyu La (4077 m) nach Muktinath (3760 m) [Gehzeit 8 Std., 15 km, ↑1150 Hm ↓450 Hm]
- 24. Tag: von Muktinath nach Jomsom (2750 m) [Gehzeit 6 Std., 19 km, †400 Hm \ 1450 Hm]
- 25. Tag: Flug nach Pokhara (850 m), Übernachtung im Hotel
- 26. Tag: Pokhara, Ruhe- und Reservetag am Phewa See
- 27. Tag: Rückflug nach Kathmandu (1350 m)
- 28. Tag: Abflugtag

Rund um den Manaslu

Tour Code: T162 Lodgetrek: 18 Tage mittelschwer Schwierigkeit:

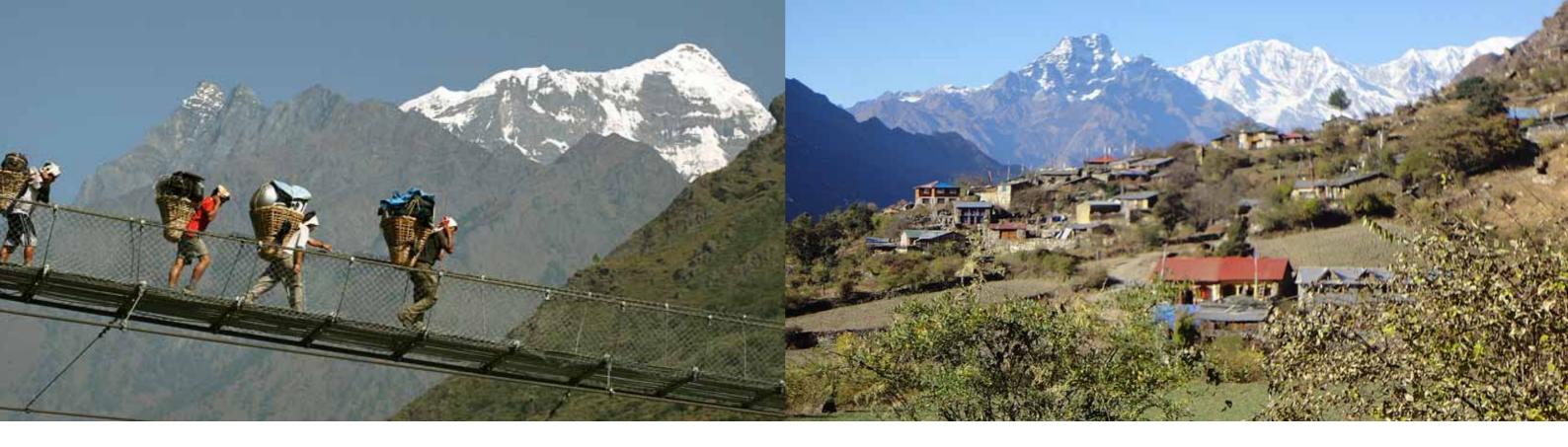
Größte Höhe: 5.105 m Aufstieg: 9.500 Hm 155 km Strecke:

Lodgetrek durch den Gurkha- und Lamjung Himal rund um einen der schönsten Achttausender Nepals. Tiefe Täler, hohe Berge und tibetisch anmutende Dörfer prägen diesen noch immer eher wenig begangenen Trek.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt von Kathmandu nach Soti Khola (700 m)
- 4. Tag: von Soti Khola nach Machhakhola (870 m) [Gehzeit 6 Std., 13 km, ↑750 Hm ↓550 Hm]
- 5. Tag: von Machhakhola nach Jagat (1350 m) Gehzeit 8 Std., 16 km, ↑950 Hm ↓450 Hm]
- 6. Tag: von Jagat über Nyak (2340 m) nach Deng (1860 m) [Gehzeit 8-9 Std., 18 km, ↑900 Hm ↓400 Hm]
- 7. Tag: von Deng über Ghap (2160 m) nach Namrung (2650 m) [Gehzeit 8-9 Std., 16 km, ↑1100 Hm ↓400 Hm]
- 8. Tag: von Namrung über Shyo (2880 m) nach Lho (3180 m) [Gehzeit 4-5 Std., 9 km, ↑750 Hm ↓200 Hm]
- 9. Tag: Lho, Abstecher Richtung Punggen Gumpa (4100 m), Übernachtung in Sama (3530 m) [Gehzeit 8-9 Std., 17 km, ↑900 Hm ↓600 Hm]
- 10. Tag: Sama, Ausflug zum Manaslu Base Camp (ca. 4400 m) [Gehzeit 5 Std., 10 km, ↑↓850 Hm]
- 11. Tag: von Sama nach Samdo (3870 m). Anschließend Akklimatisationstour Richtung Samdo Ri (5140 m) [Gehzeit 2-3 Std., 8 km, †350 Hm] / [Gehzeit 7-8 Std., †], 1200 Hm]
- 12. Tag: von Samdo über Larke Bazar (4090 m) nach Dharmasala / Larkya La Base Camp (4470 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 6 km, ↑650 ↓50 Hm]
- 13. Tag: über den Larkya La (5105 m) nach Bimthang (3720 m) [Gehzeit 8-9 Std., 15 km, ↑700 Hm ↓1450 Hm]
- 14. Tag: von Bimthang über Yak Kharka nach Tilije (2300 m) [Gehzeit 6 Std., 17 km, ↑100 Hm ↓ 1550 Hm]
- 15. Tag: Ende des Treks in Dharapani (1950 m), Fahrt nach Bandipur, Übernachtung im Hotel [Gehzeit 2-3 Std., 5 km, ↑200 Hm ↓550 Hm]
- 16. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu
- 17. Tag: Kathmandu, Reservetag
- 18. Tag: Abflugtag

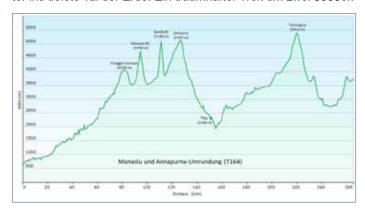


Manaslu- & Annapurna-Umrundung

Tour Code: T164 Lodaetrek: 24 Tage Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.435 m Aufstieg: 14.000 Hm Strecke: 265 km

Eine wunderbare Kombination zweier Treks für konditionsstarke Wanderer: Nach Umrundung des Manaslu (T162), geht es über den 5400 m hohen Thorong La um die Annapurna (T109) hinunter ins tiefste Tal der Erde. Ein traumhafter Trek um zwei 8000er.



- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt von Kathmandu nach Soti Khola (700 m)
- 4. Tag: Trek von Soti Khola nach Machhakhola (870 m) [Gehzeit 6 Std., 13 km, ↑750 Hm ↓550 Hm]
- 5. Tag: von Machhakhola nach Jagat (1350 m) [Gehzeit 8 Std., 16 km, ↑950 Hm ↓450 Hm]
- 6. Tag: von Jagat über Nyak (2340 m) nach Deng (1860 m) [Gehzeit 8-9 Std., 18 km, ↑900 Hm ↓400 Hm]

- 7. Tag: über Ghap (2160 m) nach Namrung (2650 m) [Gehzeit 8-9 Std., 16 km, ↑1100 Hm ↓400 Hm]
- 8. Tag: von Namrung über Shyo (2880 m) nach Lho (3180 m)
- Übernachtung in Sama (3530 m)
- [Gehzeit 5 Std., 10 km, ↑↓850 Hm]
- sationstour Richtung Samdo Ri (5140 m)
- 12. Tag: von Samdo über Larke Bazar (4090 m) nach Dharmasala / Larkya La Base Camp (4470 m)
- 13. Tag: über den Larkya La (5105 m) nach Bimthang (3720 m) [Gehzeit 8-9 Std., 15 km, ↑700 Hm 11450 Hm]
- 14. Tag: von Bimthang über Yak Kharka nach Tilije (2300 m) [Gehzeit 6 Std., 17 km, 100 Hm 11550 Hm]
- 15. Tag: von Tilije nach Timang (2750 m)
- 16. Tag: über Chame nach Upper Pisang (3300 m) [Gehzeit 6-7 Std., 22 km, ↑950 Hm ↓400 Hm]
- 17. Tag: von Pisang nach Manang (3540 m)
- 18. Tag: von Manang nach Thorong Phedi (4450 m) [Gehzeit 7-8 Std., 16 km, ↑1000 Hm ↓100 Hm]
- 19. Tag: über den Thorong La (5416 m) nach Muktinath (3800 m) [Gehzeit 8-10 Std., 14 km, ↑1000 Hm ↓1650 Hm]
- 20. Tag: von Muktinath nach Jomsom (2750 m) [Gehzeit 6 Std., 19 km, ↑400 Hm ↓1450 Hm]
- 21. Tag: Rückflug nach Pokhara (850 m)
- 22. Tag: Ruhe- und Reservetag
- 23. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu

[Gehzeit 4-5 Std., 9 km, ↑750 Hm 1200 Hm]

- 9. Tag: Lho, Abstecher Richtung Punggen Gumpa (ca. 4100 m),
- [Gehzeit 8-9 Std., 17 km, †900 Hm \ 600 Hm] 10. Tag: Sama, Ausflug zum Manaslu Base Camp (4400 m)
- 11. Tag: von Sama nach Samdo (3870 m), nachmittags Akklimati-
- [Gehzeit 2-3 Std., 8 km, ↑350 Hm] / [Gehzeit 7-8 Std., ↑↓1300 Hm]
- [Gehzeit: 3-4 Std., 6 km, ↑650 150 Hm]

- [Gehzeit 5-6 Std., 10 km, †950 Hm \ 500 Hm]
- [Gehzeit 6-7 Std., 15 km, ↑400 Hm ↓150 Hm]

- 24. Tag: Abflugtag

Tsum Valley: Trek ins Tal des Glücks

Tour Code: Lodgetrek: 15 Tage Schwierigkeit: moderat

Größte Höhe: 3.700 m Aufstieg: 8.100 Hm Strecke: 150 km

Das Tsum Valley, für Touristen erst seit 2007 geöffnet, liegt abgelegen von den bekannten Trekkingrouten auf dem Weg zum Manaslu. Kaum sonst wo sind die tibetische Kultur und Traditionen heute noch so lebendig und authentisch zu erleben. Auf dem Weg liegen etliche altertümliche, buddhistische Klöster. Sie übernachten in einfachen Lodges und/oder Homestays.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt von Kathmandu nach Soti Khola (730 m) Beginn des Treks, Übernachtung in Lapubesi (880 m) [Fahrtzeit ca. 6 Std., Gehzeit: ca. 2-3 Std., 7 km, ↑550 Hm, ↓300 Hm]
- 4. Tag: von Lapubesi nach Dobhan (1070 m) [Gehzeit: ca. 5-6 Std., 16 km, ↑800 Hm, ↓600 Hm]
- 5. Tag: von Dhoban nach Eklebatti (1600 m) [Gehzeit: ca. 6-7 Std., 15 km, ↑1000 Hm, ↓450 Hm]
- 6. Tag: von Eklebatti nach Chumling (2380 m) [Gehzeit: ca. 6 Std., 13 km, \1500 Hm, \1700 Hm]
- 7. Tag: von Chumling nach Chokang Paro (3010 m) [Gehzeit: ca. 5-6 Std., 13 km, ↑1100 Hm, ↓400 Hm]
- 8. Tag: von Chokang nach Nile (3360 m) [Gehzeit: ca. 3 Std., 8 km, ↑350 Hm]
- 9. Tag: Tagesausflug nach Mu Gumba (3700 m), Übernachtung in Nile (3360 m) Gehzeit: ca. 4-5 Std., 10 km, ↑450 Hm, ↓450 Hm]
- 10. Tag: Abstieg von Nile nach Chumling (2380 m) [Gehzeit: ca. 7 Std., 20 km, ↑400 Hm, ↓1400 Hm]
- 11. Tag: von Chumling nach Philim (1590 m) [Gehzeit: ca. 6 Std., 15 km, ↑750 Hm, ↓1550 Hm]
- 12. Tag: von Philim nach Khorlabesi (970 m) [Gehzeit: ca. 7 Std., 19 km, \\$500 Hm, \\$1250 Hm]
- 13. Tag: Abstieg nach Soti Khola (730 m) [Gehzeit: ca. 5 Std., 16 km, ↑800 Hm, ↓1050 Hm]
- 14. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu, [Fahrtzeitca. 6 Std.]
- 15. Tag: Abflugtag

32 Himalaya Fair Trekking Himalaya Fair Trekking 33

ab 2.990 € inkl. Flug





Von Lukla zum Island Peak

Tour Code: T131 Lodgetrek: 20 Tage

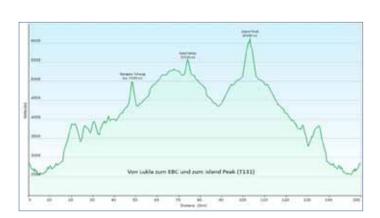
Schwierigkeit: mittelschweres Trekking

anspruchsvoller Gipfel

Größte Höhe: 6.190 m Aufstieg: 10.000 Hm Strecke: 155 km

Nach einem Trek durch die schönsten Ecken des Solo Khumbu wartet am Ende der Island Peak, ein Sechstausender für erfahrene Bergsteiger mit sehr guter Kondition.

Die Tour ist wunderschön, auch ohne Gipfelbesteigung. Deshalb auch ohne Gipfel zu buchen!



ab 3.290 € inkl. Flug

- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu (1300 m)
- 3. Tag: Flug nach Lukla (2840 m), Trek nach Phakding (2650 m) [Gehzeit: 3 Std., 8 km., 1250 Hm 1,450]
- 4. Tag: von Phakding (2650 m) nach Namche Bazaar (3450 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑ 1150 Hm ↓350 Hm]
- 5. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug nach Khunde (3840 m) [Gehzeit: 3-4 Std., 7 km, ↑ 500 Hm ↓ 500 Hm]
- 6. Tag: über den Mong La (3970 m) nach Phortse (3850 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑ 1050 Hm ↓ 650 Hm]
- 7. Tag: von Phortse (3850 m) nach Dingboche (4350 m) [Gehzeit: 6.5 Std.. 7 km. ↑ 950 Hm 1,450 Hm]
- 8. Tag: Akklimatisationstag, Trek zum Nangkar Tshang (ca. 5050 m)
 - [Gehzeit: 4-5 Std., 5 km, ↑700 Hm ↓ 700 Hm]
- 9. Tag: von Dingboche (4350 m) nach Lobuche (4930 m) [Gehzeit: 5 Std., 8 km, ↑ 700 Hm ↓100 Hm]
- 10. Tag: zum EBC (5370 m), ÜN in Gorak Shep (5140 m) [Gehzeit: 6 Std., 13 km, ↑550 Hm ↓350 Hm]
- 11. Tag: zum Kala Pattar (5550 m), nach Dingboche (4350 m) [Gehzeit: 8 Std., 21 km, ↑450 Hm \ 1250 Hm]
- 12. Tag: über Chhukhung zum Island Peak Base Camp (5100 m) [Gehzeit: 9 Std., 11 km, \uparrow 850 Hm \downarrow 50 Hm]
- Tag: Besteigung Island Peak (6190 m), ÜN in Chhukhung (4750 m)
 [Gehzeit: 12-14 Std., 14 km, ↑1200 Hm ↓1600 Hm]
- 14. Tag: Reservetag
- 15. Tag: von Chhukhung zum Kloster Tengboche (3860 m) [Gehzeit: 6 Std., 15 km, ↑200 Hm ↓1100 Hm]
- 16. Tag: vom Kloster Tengboche nach Monjo (2840 m) [Gehzeit: 6 Std., 15 km, ↑750 Hm ↓1800 Hm]
- 17. Tag: über Nurning (2590 m) nach Lukla (2840 m) [Gehzeit: 5,5 Std., 13 km, ↑700 Hm ↓700 Hm]
- 18. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 19. Tag: Kathmandu, Reservetag
- 20. Tag: Abflugtag

Mera Peak Expeditionstrek

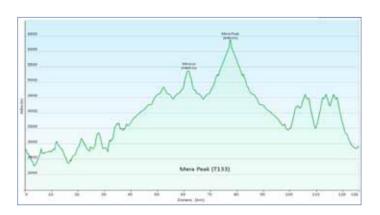
Tour Code: T133 Lodge-/Zelttrek: 22 Tage

Schwierigkeit: mittelschweres Trekking

anspruchsvoller Gipfel

Größte Höhe: 6.475 m Aufstieg: 11.500 Hm Strecke: 125 km

Genau das Richtige für alle, die einmal Expeditionsluft schnuppern möchten. Wir haben ausreichend Zeit zur Akklimatisation eingeplant - eine zentrale Voraussetzung, um den 6476 m hohen Gipfel zu erreichen. Von oben belohnt ein fantastischer Ausblick auf die höchsten Berge des Himalaya: Everest, Lhotse, Kanchenjunga, Makalu und Cho Oyu.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu
- 3. Tag: Flug nach Lukla (2840 m), Trek nach Paiya (2730 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 10 km, ↑850 Hm]
- 4. Tag: über den Kari La (3145 m) nach Panggom (2850 m) [Gehzeit: 6 Std., 10 km, ↑1000 Hm ↓900 Hm]
- 5. Tag: von Panggom nach Ningsow (2850 m) [Gehzeit: 4-5 Std., 6 km, 1600 Hm] [600 Hm]
- 6. Tag: von Ningsow nach Chhetra Khola (3100 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 7 km, ↑1250 Hm ↓1000 Hm]
- 7. Tag: von Chhetra Khola nach Kothe (3580 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 6 km, ↑1050 Hm ↓600 Hm]
- 8. Tag: Kothe Village, Akklimatisationstag
- 9. Tag: von Kothe nach Tangnag (4300 m)

 [Gehzeit: 5 Std., 9 km, ↑700 Hm]
- 10. Tag: Tangnag, Akklimatisationstag
- 11. Tag: von Tangnag nach Khare (4900 m)

 [Gehzeit: 3-4 Std., 5 km, ↑600 Hm]
- 12. Tag: Akklimatisationstag, Ausflug Richtung Mera La (5400 m) [Gehzeit: 5 Std., 19 km, ↑500 Hm]
- 13. Tag: zum Mera High Camp (5780 m) [Gehzeit: 5-6 Std., 9 km, 1950 Hm] [50 Hm]
- 14. Tag: Besteigung Mera Peak (6461 m), Abstieg nach Khare [Gehzeit: 8-10 Std., 9 km, ↑700 Hm ↓ 1600 Hm]
- 15. Tag: Mera Peak, Reservetag
- 16. Tag: Abstieg nach Kothe (3580 m) [Gehzeit: 4-5 Std., 14 km, \ \ \] 1300 Hm]
- 17. Tag: von Kothe nach Thuli Kharka (4200 m) [Gehzeit: 6-7 Std., 7 km, ↑1100 Hm ↓500 Hm]
- 18. Tag: Über den Zatrwa La (4610m) nach Chutanga (3450 m) [Gehzeit: 5 Std., 6 km, ↑400 Hm ↓1150 Hm]
- 19. Tag: nach Lukla (2840 m)

 [Gehzeit: 3 Std., 6 km, ↑150 Hm ↓750 Hm]
- 20. Tag: Rückflug nach Kathmandu
- 21. Tag: Kathmandu, Reservetag
- 22. Tag: Abflugtag



Von Skiu zum Dzo Jongo East (6210 m)

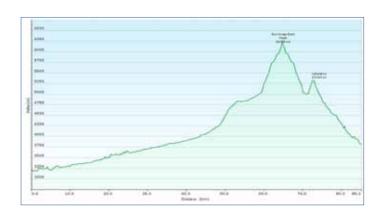
Tour Code: T502 Zelttrek: 16 Tage,

Schwierigkeit: mittelschweres Trekking

technisch unschwieriger Gipfel

Größte Höhe: 6.210 m Aufstieg: 5.000 Hm Strecke: 70 km

Nach den Akklimatisations- und Besichtigungstagen in Leh geht es über den Zanskar ins malerische Markha Tal. Von hier langsam weiter zum Basislager im oberen Nimaling-Plateau. Wenn alles passt, erreichen wir gut akklimatisiert den Gipfel des Dzo Jongo East. Ein technisch wenig schwieriger Gipfel, Kenntnisse im Gehen mit Steigeisen sind erforderlich.





- Flug nach Delhi, Ankunft gegen Mitternacht. Je nach Ankunftszeit Transfer zum Hotel oder zum nationalen Flughafen
- 2. Tag: Morgens Flug nach Leh (3500 m). ÜN im Hotel
- 3. Tag: Leh (3500 m), Besuch Shankar Gompa, Shanti Stupa und Königspalast. ÜN im Hotel
- 4. Tag: Leh (3500 m), Besuch der Klöster Thikse und Shey. ÜN im Hotel
- Tag: Fahrt nach Skiu (3400 m). Beginn des Treks, erste Etappe bis Hamurchan (3600 m);
 [Gehzeit 3 Std., 9 km, ↑300 Hm ↓100 Hm]
- 6. Tag: von Hamurchan nach Markha (3800 m); [Gehzeit 4-5 Std., 12 km, ↑350 Hm ↓150 Hm]
- 7. Tag: Weiter durch das Markha-Tal bis Tachungtse (4250 m) [Gehzeit 6 Std., 16 km, ↑550 Hm ↓100 Hm]
- 8. Tag: zu den Yak-Weiden nach Nimaling (4800 m); [Gehzeit 3 Std., 7 km, ↑600 Hm]
- 9. Tag: zum Dzo Jongo Base Camp (5010 m); [Gehzeit 6 Std., 3 km, †200 Hm]
- 10. Tag: Dzo Jongo Base Camp (5010 m), Akklimatisationstag
- 11. Tag: Besteigung des Dzo Jongo East (6210 m), zurück zum Base Camp (5010 m)

 [Gehzeit 7-10 Std., 15 km, ↑↓1200 Hm]
- 12. Tag: Abstieg über den Kongmaru La (5290) nach Shang Sumdo (3700 m)

 [Gehzeit 8-9 Std., 18 km, ↑300 Hm ↓ 1600 Hm]
- 13. Tag: Rückfahrt nach Leh über das Kloster Hemis, ÜN im Hotel [Fahrtzeit 2 Std., 36 km]
- 14. Tag: Rückflug nach Delhi, ÜN im Hotel
- 15. Tag: Delhi, Reservetag. Optional Ausflug zum Taj Mahal (Aufpreis). Am Abend Transfer zum Flughafen
- 16. Tag: Abflugtag

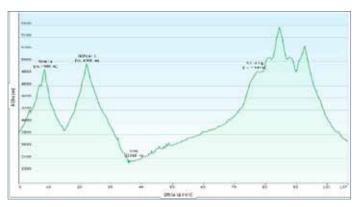
Beim Flug von und nach Leh kann es witterungsbedingt zu Verzögerungen kommen. Dies kann zu Änderungen des Programms führen.

Markha Valley Trek

Tour Code: T503
Zelttrek: 17 Tage
Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.290 m Aufstieg: 5.900 Hm Strecke: 110 km

Markha-Valley-Trek: Aus dem heißen Indus-Tal durch wilde Schluchten und hohe Pässe hinauf bis zu den 5000 m hoch gelegenen Yak-Weiden von Nimaling. Nicht umsonst einer unserer Klassiker. Ein Besuch des Nubra-Valley (3 Tage, siehe T508) kann problemlos angeschlossen werden.





Beim Flug von und nach Leh kann es witterungsbedingt zu Verzögerungen kommen. Dies kann zu Änderungen des Programms führen.

- Flug nach Delhi, je nach Ankunftszeit Transfer zum Hotel oder zum nationalen Flughafen
- 2. Tag: Morgens Flug nach Leh (3500 m). Der restliche Tag dient der Erholung und Akklimatisation
- 3. Tag: Leh (3500 m), Akklimatisationsausflug zur Shanti Stupa und Besichtigung des Königspalasts
- 4. Tag: Leh (3500 m), Ausflüge zu den Klöstern Tikse und Shey
- 5. Tag: Fahrt nach Stok (3600 m), Beginn des Treks, Camp bei Namlung (ca. 4000 m)

 [Gehzeit: 2 Std., 5 km, ↑400 Hm]
- 6. Tag: über den Stok La (4860 m) nach Rumbak (3950 m) [Gehzeit: 6 Std., 11 km, ↑950 Hm, 1000 Hm]
- 7. Tag: hinauf zum Ganda La Base Camp (ca. 4400 m) [Gehzeit 3 Std., 5 km, ↑500 Hm ↓50 Hm]
- 8. Tag: über den Ganda La (4980 m) nach Skiu (3400 m) [Gehzeit 7 Std., 17 km, \uparrow 600 Hm \downarrow 1650 Hm]
- 9. Tag: Durchs Markha-Tal nach Markha (3800 m) [Gehzeit 7 Std., 21 km, ↑650 Hm ↓ 250 Hm]
- 10. Tag: weiter durchs Markha-Tal nach Tachungtse (4250 m) [Gehzeit 6 Std., 16 km, ↑550 Hm ↓100 Hm]
- 11. Tag: hinauf zu den Yak-Weiden nach Nimaling (4800 m) [Gehzeit 3 Std., 7 km, ↑600 Hm]
- Tag: Besteigungsmöglichkeit verschiedener 5000er, Camp nochmals in Nimaling [Gehzeit 2-6 Std., ↑↓500 -1000 Hm, je nach Gipfel
- 13. Tag: über den Kangmura La (5290 m) nach Sumdo (3730 m) [Gehzeit 6 Std., 17 km, ↑400 Hm ↓ 1500 Hm]
- 14. Tag: Fahrt nach Hemis (3600 m), Besuch des Klosters, danach Rückfahrt nach Leh (ca. 50 km)
- 15. Tag: Rückflug von Leh nach Delhi
- 16. Tag: Delhi, Reservetag. nOptional Ausflug zum Taj Mahal (Aufpreis). Am Abend Transfer zum Flughafen
- 17. Tag: Abflugtag



Perlen im indischen Himalaya: Kinnaur, Spiti & Ladakh

Tour Code: T531
Rundreise mit Trek 17 Tage
Schwierigkeit: moderat

Größte Höhen: Trek: 4.870 m, Fahrt: 5300 m Aufstieg: 2.300 Hm

Strecke: 25 km

Reise auch ohne Trekking buchbar (T531b)

Eine Reiseabenteuer, das besonders durch grandiose, abwechslungsreiche Landschaft sowie spektakulär gelegene buddhistische Klöstern beeindruckt. Der Trekking-Part im touristisch noch kaum erschlossenen Spiti und die Übernachtung in Homestays machen diese Reise in der wilden, schwer zugänglichen Region an der Grenze zu Tibet zu einem einzigartigen Erlebnis. Optional: Anschlussprogramme in Ladakh jederzeit möglich.



ab 2.790 € inkl. Flug

- 1. Tag: Flug nach Delhi, Abholung und Transfer zum Hotel
- 2. Tag: Fahrt mit dem Zug von Delhi nach Kalka, Weiterfahrt nach Shimla (2100 m) im Toy Train, ÜN im Hotel [Zugfahrt ca. 4 Std., Fahrzeit Pkw ca. 3 Std., 115 km]
- 3. Tag: Fahrt von Shimla nach Kalpa (2800 m), ÜN im Hotel [Fahrtzeit ca. 7-8 Std., 230 km]
- 4. Tag: Ruhetag in Kalpa, ÜN im Hotel
- 5. Tag: Fahrt über Nako nach Tabo (3270 m), Besichtigung des berühmten Klosters, ÜN im Hotel [Fahrtzeit ca. 8 Std., 150 km]
- 6. Tag: Fahrt von Tabo nach Shichling (3.400 m), Beginn des Treks nach Dhankar (3850 m), ÜN im Homestay [Fahrtzeit ca. 1 Std; Gehzeit 2 Std., 4 km, ↑450 Hm]
- 7. Tag: Dhankar, Akklimatisationstag, ÜN im Homestay [Gehzeit 3-4 Std., 6 km. ↑350 Hm] 350 Hm]
- 8. Tag: Trek nach Demul (4.320 m), ÜN im Homestay Gehzeit 5 Std., 7 km, ↑1000 Hm ↓200 Hm]
- 9. Tag: Trek von Demul nach Komic (4600 m) [Gehzeit 3 Std., 6 km, ↑500 Hm ↓200 Hm]
- 10. Tag: Fahrt von Komac nach Kaza (3800 m), Besichtigung Kibber und Key Monastery, ÜN im Hotel [Fahrtzeit 2-3 Std., 65 km]
- 11. Tag: Fahrt von Kaza über den Kunzum La (4.570 m) und Keylong nach Jispa (3.200 m), ÜN im Hotel [Fahrtzeit 8-10 Std., 230 km]
- 12. Tag: Fahrt von Jispa zum Tso Kar (4600 m), ÜN im Zeltcamp [Fahrtzeit 5-6 Std., 200 km]
- 13. Tag: Fahrt vom Tso Kar nach Leh (3.200 m), ÜN im Hotel [Fahrtzeit 5-6 Std., 155 km]
- 14. Tag: Leh, Besichtigungen, ÜN im Hotel
- 15. Tag: Flug von Leh nach Delhi. ÜN im Hotel
- Tag: Delhi, Reservetag, nach dem Abendessen im Hotel Transfer zum Flughafen
- 17. Tag: Abflugtag

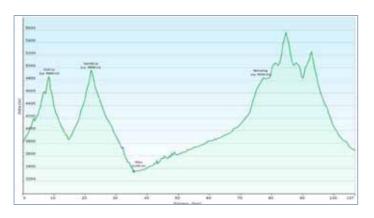
Beim Flug von und nach Leh kann es witterungsbedingt zu Verzögerungen kommen. Dies kann zu Änderungen des Programms führen.

Von Spiti nach Ladakh: Parang La Trek & Tso Moriri See

Tour Code: T533
Zelttrek: 20 Tage
Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 5.580 m Aufstieg: 2.400 Hm Strecke: 100 km

Diese Reise verbindet den Besuch uralter buddhistischer Kulturschätze mit einem 7-tägigen Trekking in der rauen Einsamkeit nahe der tibetischen Grenze. Wir besuchen den wunderschön gelegenen Ort Dhankar mit seinem alten Kloster und das bekannte Key Monastery. In 3 Tagen wandern wir hinauf zum 5.580 m hohen Parang La. Dann geht es bergab, zunächst über vergletschertes Gebiet, dann vorbei am schönen Tso Moriri See. Unsere Reise endet mit Kultur pur in der Hauptstadt Leh.



- 1. Tag: Flug nach Delhi, Abholung und Transfer zum Hotel
- 2. Tag: Mit dem Zug von Delhi nach Chandigarh, Weiterfahrt nach Manali (2400 m) im Auto, ÜN im Hotel [Zugfahrt ca. 4 Std., Fahrzeit Pkw ca. 10 Std., 300 km]
- 3. Tag: Manali, Sightseeing, ÜN im Hotel

- 4. Tag: Fahrt von Manali nach Kaza (3600 m), ÜN im Hotel [Fahrtzeit ca. 10 Std., 210 km]
- 5. Tag: Sightseeingtour nach Dhankar (3850 m) und Lhalung (3500 mm), ÜN im Hotel in Kaza

 [Fahrtzeit ca. 3 Std: Gehzeit 3-4 Std.. 6 km. ↑350 Hm] 350 Hm]
- 6. Tag: Besichtigung der Dörfer Komic und Hikkim, danach Fahrt über Key Monastery nach Kibber, ÜN im Hotel [Fahrt nach Komic 20 km, ca. 1 Std; Fahrt nach Kibber 20 km, ca. 1 Std]
- 7. Tag: Beginn des Treks von Kibber nach Dumla (4.320 m), ÜN im Homestay [Fahrtzeit ca. 45 Minuten, 9 km; Gehzeit 2 Std.)
- 8. Tag: Trek von Dumla nach Thalthak (4650 m) [Gehzeit 4-5 Std.; 7 km]
- 9. Tag: Trek von Thalthak nach Bonrojen (5000 m) [Gehzeit 7-8 Std.; 14 km]
- 10. Tag: über den Parang La (5580 m) nach Karsha Gongma (5050 m)

 [Gehzeit 7 Std.]
- 11. Tag: Trek von Karsha Gongma nach Kiponasa [Gehzeit 5 Std.)
- 12. Tag: Trek von Kiponasa nach Norbu Sumdo [Gehzeit 6 Std.]
- 13. Tag: Trek von Norbu Sumdo (4550 m) nach Kyangdom am Tso Moriri See (4550 m)

 [Gehzeit 6 Std., 15 km]
- 14. Tag: Kiangdom Ruhe-/Reservetag
- 15. Tag: Trek von Kyangdom nach Karzok (4550 m) [Gehzeit 7 Std., 24 km]
- 16. Tag: Fahrt nach Leh (3200 m). Fahrzeit Pkw ca. 8 Std., 220 km]
- 17. Tag: Sightseeing in Leh
- 18. Tag: Rückflug nach Delhi
- 19. Tag: Reservetag, nach dem Abendessen Transfer zum Flughafen
- 20. Tag: Abflugtag

ab 2.990 € inkl. Flug

38 Himalaya Fair Trekking 39



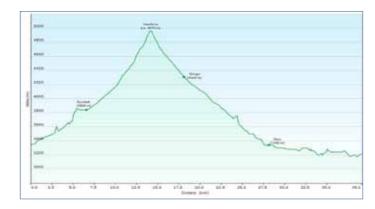
Über die höchsten Pässe der Welt & Nubra Valley

Tour Code: Rundreise mit Trek Schwierigkeit:

19 Tage / 4 Tage Trekking mittelschwer

Größte Höhen: Trek: 4.980 m, Fahrt: 5300m Aufstieg: 2.000 Hm Strecke: 40 km

Über die alten Hillstations Shimla und Manali führt eine der abenteuerlichsten Straßen der Welt nach Leh. Dann trekken wir in vier Tagen mit Zelt und Maultieren zum Zanskar. Zum Abschluss besuchen Sie noch das wunderschöne Nubra Valley.





Beim Flug von und nach Leh kann es witterungsbedingt zu Verzögerungen kommen. Dies kann zu Änderungen des Programms führen.

- Tag: Flug Deutschland Delhi, Ankunft gegen Mitternacht,
 Übernachtung im Hotel
- Tag: Mit dem Zug von Delhi nach Chandrigarh und weiter mit dem Pkw nach Shimla (2100 m)
- 3. Tag: Shimla, Ruhe- und Besichtigungstag
- 4. Tag: Fahrt nach Manali (2000 m)
- 5. Tag: Manali, Besichtigungsprogramm (Tempel, Old Bazar)
- 6. Tag: Fahrt über Rothong La (3970 m) nach Jispa (3150 m)
- 7. Tag: Fahrt über den Tanglang La (5300 m) nach Leh (3500 m)
- 8. Tag: Leh, der Vormittag zur freien Verfügung, nachmittags erste Besichtigungen
- Tag: Leh, Besuch der Klöster Thikse und Shey sowie des alten Palasts
- 10. Tag: Fahrt nach Stok (3600 m), Beginn des Aufstiegs Richtung Stok La, Camp bei Namlung (ca. 4000 m) [Gehzeit: 2 Std., 5 km, ↑400 Hm]
- 11. Tag: über den Stok La (4860 m) nach Rumbak (3950 m) [Gehzeit: 6 Std., 11 km, ↑950 Hm, 1000 Hm]
- 12. Tag: von Rumbak zum Ganda La Base Camp (ca. 4400 m) [Gehzeit 3 Std., 5 km, ↑500 Hm ↓50 Hm]
- 13. Tag: über den Ganda La (4980 m) hinunter ins Markha-Tal nach Skiu (3400 m). Rückfahrt über Chilling durch das Zanskar Valley nach Leh, ÜN im Hotel

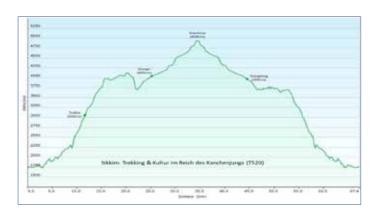
 [Gehzeit 7 Std.. 17 km. ↑600 Hm 1 1650 Hm]
- 14. Tag: Fahrt über den höchsten fahrbaren Pass der Welt, den Khardung La (5360 m) nach Tiger im Nubra Valley
- 15. Tag: Besuch der Dörfer Diskit und Samastling im Nubra-Tal
- 16. Tag: Rückfahrt nach Leh
- 17. Tag: Rückflug von Leh nach Delhi
- Tag: Reservetag, nach dem Abendessen im Hotel Transfer zum Flughafen
- 19. Tag: Abflugtag

Sikkim: Trekking und Kultur im Reich des Kanchenjunga

Tour Code: T520
Zelttrek: 15 Tage
Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 4.940 m Aufstieg: 5.600 Hm Strecke: 70 km

Herrliches Trekking im Angesicht des dritthöchsten Berges der Welt, dem 8.598 m hohen Kanchenjunga. Wir besuchen die alte englische Hillstation Darjeeling, das Kloster Rumtek und wir fahren mit der berühmten Schmalspurbahn.





- Flug nach Delhi, je nach Ankunftszeit Transfer zum Hotel oder zum Flughafen
- 2. Tag: Flug Delhi Bagdogra, Fahrt nach Gangtok (1650 m), die Hauptstadt Sikkims, ÜN im Hotel
- 3. Tag: Gangtok, Stadtbesichtigung mit Lal Bazar und Cottage Institute, ÜN im Hotel
- 4. Tag: Besuch des Klosters Rumtek, Weiterfahrt nach Yuksam (1800 m); erste Übernachtung im Zelt [Fahrt: 120 km, 5-6 Std.]
- 5. Tag: nach Sajan (2250 m)

 [Gehzeit 3-4 Std., 8 km, ↑850 Hm ↓400 Hm]
- 6. Tag: nach Tsokha (2950 m)

 [Gehzeit 3-4 Std., 5 km, ↑850 Hm ↓100 Hm]
- 7. Tag: nach Pethang (3750 m)
 [Gehzeit 3-4 Std., 3 km, ↑800 Hm]
- 8. Tag: nach Dzongri (3950 m)

 [Gehzeit 3 Std., 3 km, ↑300 Hm ↓100 Hm]
- 9. Tag: über Thangshing (3950 m) nach Lamuney (4200 m) [Gehzeit 8 Std., 10km, ↑1000 Hm]
- 10. Tag: über den Goecha La Lake auf den Goecha La (4950 m) und zurück nach Thangshing (3950 m)

 [Gehzeit 8-9 Std., 18 km, ↑1100 Hm ↓ 1350 Hm]
- 11. Tag: nach Tsokha (2950 m)

 [Gehzeit 7 Std., 12 km, ↑300 Hm ↓1300 Hm]
- 12. Tag: nach Yuksam (1770 m)

 [Gehzeit 5-6 Std., 13 km, ↑500 Hm ↓1700 Hm]
- Tag: Fahrt nach Darjeeling (2200 m). Besuch des Himalayan Mountaineering Institut und je nach Fahrplan Fahrt mit der als Toytrain bekannten Schmalspurbahn [Fahrtzeit: ca. 6 Std.]
- Tag: Fahrt nach Bagdogra, Rückflug nach Delhi. Transfer zum Flughafen gegen Mitternacht
- 15. Tag: Ankunft in Deutschland

40 Himalaya Fair Trekking 41

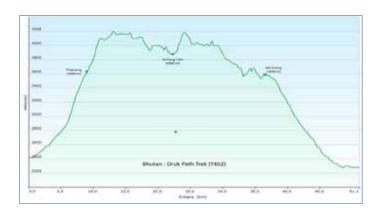


Bhutan: Druk Path Trek & Kultur im Land des Donnerdrachens

Tour Code: T402
Trek mit Rundreise: 15 Tage
Schwierigkeit: leicht

Größte Höhe: 4.210 m Aufstieg: 2.600 Hm Strecke: 52 km

Zunächst führt Sie eine Rundreise zu den schönsten Klöstern, Tempel und Städte Bhutans. Danach wandern Sie auf einsamen Pfaden mit Zelt und Mulis von Thimpu nach Paro. Erleben Sie ein Land, das sich erfolgreich gegen Tourismus im großen Stil und für die Bewahrung seiner Traditionen, seiner Kultur und Natur entschieden hat.





- 1. Tag: Flug nach Delhi, Übernachtung im Hotel
- 2. Tag: Weiterflug nach Bagdogra und Fahrt nach Chalsa
- 3. Tag: In Puentsholing Einreise nach Bhutan und Fahrt nach Thimpu (2300 m). Besuch des großen Dzongs
- Thimpu. Besuch eines Nonnenklosters, der Bücherei und der Malschule. Danach Fahrt über den 3110 m hohen Dochu La nach Punakha (1350 m)
- 5. Tag: Besuch Punakha Dzong, danach Fahrt über den 3390 m hohen Pele La nach Tonksa (2100 m)
- Tag: Besichtigung des Dzongs von Tonksa, danach über Gangtey zurück nach Thimpu
- 7. Tag: Start des Treks, Camp bei Phajoding (3640 m) [Gehzeit 5 Std., 10 km, ↑1200 Hm]
- 8. Tag: von Phajoding zum Simkota Tsho, Camp (4100 m) [Gehzeit 4 Std., 7 km, ↑600 Hm ↓150 Hm]
- 9. Tag: vom Simkota Tsho nach Jimilang Tsho (3880 m) mit Aussicht zum höchsten Berg Bhutans, den Gangkar Punsum (7540 m)
 - [Gehzeit 3 Std., 7 km, ↑150 Hm ↓400 Hm]
- 10. Tag: von Jimilang Tsho nach Jangchulaktha, Camp (3800 m) [Gehzeit 4 Std., 9 km, ↑400 Hm ↓500 Hm]
- 11. Tag: über Jeli Dzong nach Paro (2300 m)
 [Gehzeit 8 Std., 20 km, ↑250 Hm ↓1750 Hm]
- 12. Tag: Wanderung zum Kloster Tiger Nest (3100 m) [Gehzeit 5-6 Std., 22 km, ↑↓1000 Hm]
- 13. Tag: Flug nach Delhi und Weiterfahrt nach Agra
- 14. Tag: Besichtigung Taj Mahal und Rotes Fort, Rückfahrt nach Delhi. Am Abend Transfer zum Flughafen
- 15. Tag: Abflugtag

Abhängig vom Flugplan kann der Ausflug nach Agra auch zu Beginn der Reise durchgeführt werden.

Große Bhutan-Durchquerung von West nach Ost

Tour Code: T408 Rundreise: 15 Tage

Größte Höhe: 3.420 m Strecke: 1.150 km

Große Bhutan-Durchquerung auf einer erst seit kurzem möglichen Route. Neben den bekannteren Orten wie dem Tiger Nest Kloster oder den Dzongs von Phunaka und Tongsa kommen wir auf dieser Reise in bisher nicht zugängliche, vom Tourismus unberührte Gebiete im Osten des Landes.



- 1. Tag: Flug nach Delhi, Übernachtung im Hotel
- 2. Tag: Weiterflug nach Bagdogra und Fahrt nach Chalsa
- 3. Tag: In Puentsholing Einreise nach Bhutan und Fahrt vorbei an alten Klosterruinen nach Paro (2300 m)
- 4. Tag: Besuch des Dzongs von Paro. Aufstieg zum berühmten Tiger Nest Kloster. Am späten Nachmittag Fahrt in die Hauptstadt Thimpu
- 5. Tag: Thimpu, Besuch eines Nonnenklosters, der Kunst- und Handwerkschule und der alten Bücherei
- 6. Tag: Fahrt über den Dochu La (3110 m) nach Punakha. Besuch der herrlich gelegenen Klosterburg
- 7. Tag: Nach einem Besuch des Klosters Wangdi, Fahrt über den 3420 m hohen Pele La nach Tronghsa.
- 8. Tag: Morgens Besuch des Dzongs von Tronghsa. Weiterfahrt nach Bhumtang
- Tag: Spaziergänge und Besichtigungen in der reizvollen Umgebung von Jakar. Besuch des malerischen Choekar-Tals und eines der bedeutendsten Pilgerorte Bhutans, Mebartsho
- 10. Tag: Fahrt durch wunderschöne Landschaft nach Monkar
- Tag: Fahrt nach Trashigang, ein angenehmer Ort mit schönem Kloster
- 12. Tag: Ausflug nach Trashi Yangtse und Chorten Kora. Übernachtung nochmals in Trashigang
- 13. Tag: Ein letzter langer Tag endet in Samdrukjonkhar. Wir besuchen u. a. die Webereien von Khaling
- 14. Tag: Einreise nach Indien, Fahrt nach Guwahati und Flug nach Delhi. Nach dem Abendessen Transfer zum Flughafen
- 15. Tag: Abflugtag

ab 3.890 € inkl. Flug



Bhutan, Sikkim, Darjeeling: Verborgene Paradiese im Himalaya

Tour Code: T409 Rundreise: 15 Tage

Größte Höhe: 3.390 m Fahrtstrecke: ca. 1.000 km

Auf den Spuren der englischen Kolonialzeit erreichen Sie über Darjeeling und Sikkim das geheimnisvolle Land des Donnerdrachens. Die freundliche Bevölkerung, ein authentisches kulturelles Leben und die herrliche Natur machen Bhutan zu einem wahren Paradies.



- 1. Tag: Flug Deutschland Delhi, Übernachtung im Hotel
- 2. Tag: Flug nach Bagdogra, Fahrt nach Darjeeling
- 3. Tag: Fahrt mit der historischen Schmalspurbahn, Bazar-Bummel, Besuch einer Teeplantage und des Himalayan Mountaineering Museums
- 4. Tag: Darjeeling, Sonnenaufgang am Tiger Hill mit phantastischem Ausblick zum Kanchenjunga. Fahrt in die Hauptstadt Gangtok (1600 m)
- 5. Tag: Gangtok, Besichtigungen, u.a. Kloster Rumtek
- 6. Tag: Weiterfahrt in die ehemalige englische Hillstation Kalimpong (1200 m)
- 7. Tag: Fahrt hinunter nach Chalsa
- 8. Tag: Einreise nach Bhutan, Fahrt nach Thimpu (2320 m)
- Tag: Besuch eines Nonnenklosters, der Bücherei und der Malschule. Fahrt über den Dochu La (3140 m) nach Punakha (1350 m),
- Tag: Besuch des Punakha Dzongs und Fahrt über den Pele La (3390 m) nach Tonksa (2100 m)
- 11. Tag: Besuch des Dzongs von Tonksa. Rückfahrt über Gangtey nach Thimpu (2320 m)
- 12. Tag: Fahrt nach Paro (2100 m). Wanderung hinauf zum Tiger's Nest Kloster (3100 m)
- 13. Tag: Wanderung zum Nonnenkloster Keyla Gompa und Besuch des Nationalmuseums
- 14. Tag: Flug nach Delhi. Abends Transfer zum Flughafen.
- 15. Tag: Abflugtag



Märchenhaftes Rajasthan – Rundreise mit Kameltrekking

Tour Code: T511 Rundreise: 16 Tage

mit Kameltrekking und Wüstenübernachtung

Mittelalterliche Festungen, prunkvolle Maharadscha-Paläste und farbenprächtige Märkte. Dazu vier Tage durch die Einsamkeit der Wüste Thar auf dem Rücken eines Kamels. Erleben Sie ein Märchen aus 1001er Nacht.



- 1. Tag: Flug Deutschland Delhi
- 2. Tag: Stadtrundfahrt durch Alt Delhi mit Rotem Fort, Bazar und der Freitagsmoschee. Abends oder am nächsten Morgen per Bahn oder Pkw nach Bikaner
- Tag: Ankunft am Rande der Wüste in Bikaner. Besichtigung Bikaner mit dem Fort Junagarh, dem Rattentempel und einer Kamelaufzuchtfarm
- 4. Tag: Fahrt nach Nokhra, dem Ausgangspunkt der Kamelsafari durch die Wüste Thar. Nach etwa zwei Stunden erreichen Sie das erste Lager bei Kharia
- Tag: Sie reiten morgens und am Nachmittag jeweils 2-3 Stunden. Während der heißen Mittagszeit ruhen Sie sich aus. Camp bei Luna
- 6. Tag: Kameltrekking, Camp in Maghwalon Ki Dhani
- 7. Tag: Sie erreichen die Karawanenstadt Jaisalmer
- 8. Tag: Besichtigung Jaisalmer. Abends zum Sonnenuntergang Kamelritt zu den Sanddünen
- 9. Tag: Fahrt nach Jodhpur. Besuch des Gewürzmarktes und Besichtigung des Mehrangarh Forts
- 10. Tag: Fahrt nach Pushkar, nachmittags Besuch des heiligen Sees. Übernachtung im Deluxe-Zelt
- 11. Tag: Pushkar, zur freien Verfügung. Übernachtung im Deluxe-Zelt
- 12. Tag: Fahrt nach Jaipur. Nach dem Mittagessen haben Sie Zeit für eigenen Erkundungen der Umgebung
- Tag: Jaipur, Besichtigung Palast der Winde, Fort Amber und Rosa Stadt
- 14. Tag: Fahrt über Fatehpur Sikri nach Agra, nachmittags Besichtigung Taj Mahal
- 15. Tag: Nach Besuch des Itimrd-du-Ullah Grabmals und des Forts von Agra fahren Sie zurück nach Delhi. Nach dem Abendessen Transfer zum Flughafen
- 16. Tag: Abflugtag



Mit dem Mountainbike durch Upper Mustang

Tour Code: T951
MTB-Tour: 19 Tage
Schwierigkeit: mittelschwer

Größte Höhe: 4.125 m Aufstieg: 9.000 Hm Strecke: 275 km

Vom Khali Ghandaki Tal geht's über wilde Pisten und Trails durch Upper Mustang bis zur Grenze nach Tibet. Je nach Lust, Können und Kondition haben wir die Wahl, uns auf Jeep-Strecken (Pisten) zu bewegen, oder aber auf technisch anspruchsvollen Singletrails. Definitiv ein ganz großen Abenteuer in einer der entlegensten Ecken der Erde.



ab 3.490 € inkl. Flug

- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft Kathmandu
- 3. Tag: Fahrt nach Pokhara (840 m)
- 4. Tag: Flug nach Jomsom (2720 m), erste Radeletappe nach Kagbeni (2800 m)
 - [10 km, ↑200 Hm ⊥100 Hm]
- 5. Tag: durch das Khali Ghandaki Tal nach Chele (3050 m) [17 km, ↑650 Hm ↓400 Hm]
- 6. Tag: kurze Etappe von Chele nach Samar (3600 m) [6 km, ↑600 Hm ↓50 Hm]
- 7. Tag: über mehrere Pässe nach Ghami (3520 m) [26 km, ↑1200 Hm ↓1250 Hm]
- 8. Tag: von Ghami über Tsarang (3560 m) und den Lho La (3950 m) nach Lo Manthang (3840 m) [26 km, ↑950 Hm ↓650 Hm]
- 9. Tag: Lo Manthang: Erkunden der mittelalterlichen Stadt mit Besuch des Königpalasts und der wichtigsten Klöster
- 10. Tag: Ausflug zu den Festungsruinen hoch über der Stadt
- 11. Tag: Ausflug nach Chosar. Besuch der Höhlenwohnungen [17 km, ↑↓450 Hm]
- 12. Tag: über den Marang La (4125 m) nach Ghami (3520) [21 km, ↑800 Hm ↓1100 Hm]
- 13. Tag: von Ghami über Syangboche nach Chusang (2980 m) [35 km, ↑1400 Hm ↓1950 Hm]
- 14. Tag: über den Gyu La (4070 m) nach Muktinath (3780 m) [19 km, ↑1600 Hm ↓800 Hm]
 - Alternativ über Kagbeni nach Marpha (2650 m) [32 km, ↑800 Hm ↓1100 Hm]
- 15. Tag: über Jomsom nach Kalopani (2550 m) [50 km, ↑800 Hm ⊥2050 Hm]
- 16. Tag: über Tatopani nach Beni (850 m). Jeep nach Pokhara [45 km, ↑300 Hm] 2000 Hm]
- 17. Tag: Ruhe- und Reservetag am Phewa See
- 18. Tag: Flug nach Kathmandu (1350 m)
- 19. Tag: Abflugtag

Mit dem Mountainbike rund um die Annapurna

Tour Code: T903 Mtb-Tour: 17 Tage Schwierigkeit: schwer

Größte Höhe: 5.435 m Aufstieg: 8.350 Hm Strecke: 210 km

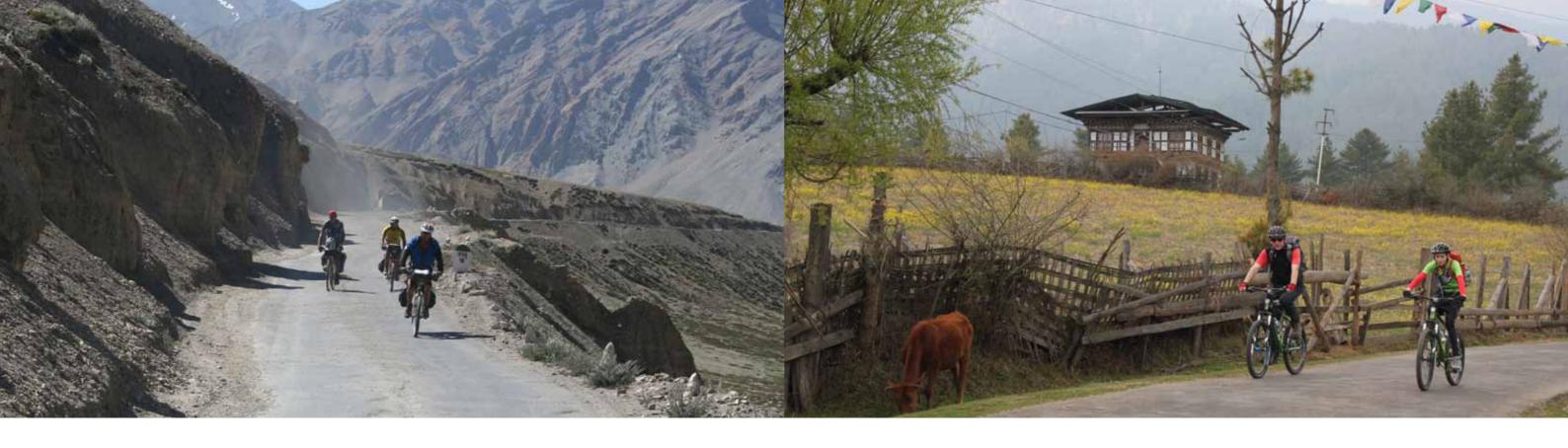
Der Traum eines jeden Mountainbikers - sehr gute Kondition und Fahrtechnik vorausgesetzt: Über den 5400 m hohen Thorong La Pass hinunter ins tiefste Tal der Erde. Dabei immer im Blick: die Achtausender Annapurna und Dhaulagiri.





- 1. Tag: Flug nach Nepal
- 2. Tag: Ankunft in Kathmandu, Transfer zum Hotel
- 3. Tag: Fahrt zum Ausgangspunkt nach Beshisahar (800 m) [170 km, 5 Std. Fahrt]
- 4. Tag: erste Etappe von Beshisahar nach Jagat (1300 m) [27 km, ↑1400 Hm ↓900 Hm]
- 5. Tag: von Jagat am Marshyangdi entlang nach Tal (1700 m) $_{\rm [7~km,~\uparrow 1300~Hm~\downarrow 900~Hm]}$
- 6. Tag: von Tal nach Chame (2700 m) [23 km, ↑1700 Hm ↓700 Hm]
- 7. Tag: von Chame über Pisang nach Manang (3540 m) [30 km, ↑1150 Hm ↓300 Hm]
- 8. Tag: Akklimatisationstag, evtl. Wanderung zum Ice Lake (4600 m)
- 9. Tag: von Manang nach Yak Kharka (4000 m) [10 km, ↑550 Hm ↓100 Hm]
- 10. Tag: von Yak Kharka nach Thorong Phedi (4450 m) [6 km, ↑450 Hm]
- 11. Tag: über den Thorong La (5435 m) nach Muktinath (3800 m) etwa 50 % der Strecke ist fahrbar

 [14 km. ↑1000 Hm ⊥1650 Hm]
- 12. Tag: von Muktinath über Jomsom nach Marpha (2670 m) [33 km, \uparrow 350 Hm \downarrow 1450 Hm]
- 13. Tag: von Marpha nach Tatopani (1200 m) [40 km, ↑800 Hm ↓2300 Hm]
- 14. Tag: letzte Etappe von Tatopani nach Beni (800 m). Abholung und Rückfahrt nach Pokhara
 [22 km, ↑600 Hm ↓1000 Hm]
- 15. Tag: Pokhara, Ruhe- und Reservetag
- 16. Tag: Rückfahrt nach Kathmandu
- 17. Tag: Abflugtag



Traumroute von Manali nach Leh: Mit dem Fahrrad über die höchsten Pässe der Welt

Tour Code: T906
Radtour: 17 Tage
Schwierigkeit: anspruchsvoll

Größte Höhe: 5.360 m Aufstieg: 6.500 Hm Strecke: 510 km

Über 10.000 Höhenmeter in 10 Tagen auf den höchsten Passstraßen der Welt - ein Traum für eingefleischte Mountainbiker. Für die Strapazen werden Sie reichlich belohnt durch eine Landschaft, die grandioser nicht sein kann.

Technisch nicht schwierig, aber konditionell sehr anspruchsvoll!



ab 2.990 € inkl. Flug

- 1. Tag: Flug nach Delhi, ÜN im Hotel
- 2. Tag: Zugfahrt nach Chandigarh, mit dem Fahrzeug nach Mandi (760 m)

[Zug ca. 4 Std., Fahrzeug ca. 6 Std., 145 km]

- Tag: Fahrt nach Manali (1900 m), kurzes Einfahren mit dem Mtb in der Umgebung
 [Fahrtzeit ca. 6 Std.. 110 km]
- 4. Tag: Manali Marhi (3300 m), ÜN im Zelt (F,M,A) 35 km, ↑1600 Hm ↓200 Hm]
- 5. Tag: über den Rohtang La (3978) nach Tandi (2900 m) 170 km. 1300 Hm 11700 Hm
- 6. Tag: von Tandi über Keylong nach Jispa (3300 m)
- [31 km, ↑1000 Hm ↓600 Hm]
 7. Tag: von Jispa über Darcha nach Patseo (3750 m)
- [20 km, ↑800 Hm ↓350 Hm] 8. Tag: über den Baracha La (4892) nach Sarchu (4300 m)
- [62 km, \uparrow 1300 Hm \downarrow 750 Hm] 9. Tag: über den Lachulung La (5050 m) nach Pang (4500 m)
- [77 km, ↑1550 Hm ↓1350 Hm] 10. Tag: Pang - Rupshi - Tso Kar See (4600 m)
- [45 km, \gamma300 Hm \quad 200 Hm]
- 11. Tag: Tso Kar See über Taglang La (5350 m) und Rumtse nach Lato (4000 m)

 [50 km, ↑1000 Hm] ↓1600 Hm]
- 12. Tag: von Lato nach Leh (3500 m) [75 km, ↑600 Hm ↓1100 Hm]
- 13. Tag: Leh, Ruhetag, optional Fahrt zum Khardung La (5359 m)
 [50 km, ↑2000 Hm] 12000 Hm]
- 14. Tag: Leh, Besichtigungen
- 15. Tag: Frühmorgens Flug nach Delhi
- 16. Tag: Delhi, Reservetag, nach dem Abendessen im Hotel Transfer zum Flughafen
- 17. Tag: Abflugtag

Mit dem Mountainbike quer durch Bhutan

Tour Code: T908 Radtour: 14 Tage Schwierigkeit: schwer

Größte Höhe: 3.425 m Aufstieg: 8.700 Hm Strecke: 500 km

Die Variante unserer großen Bhutan-Durchquerung (T408) für all diejenigen, die das wunderbare Land des Donnerdrachens mit seinen glücklichen Menschen nicht nur im Auto erleben wollen. Es sind weniger die täglichen Strecken, sondern die zu bewältigenden Höhenmeter, die diese Tour in die Kategorie "schwer" hievt. Aber keine Angst: das Begleitfahrzeug ist meist in erreichbarer Nähe und manche Etappen kürzen wie planmäßig etwas ab, damit das Besichtigungsprogramm nicht zu kurz kommt.





- 1. Tag: Flug nach Delhi, ÜN im Hotel
- 2. Tag: Flug nach Paro/Bhutan, Einfahren in der Umgebung von Paro mit Besichtigungsprogramm
 [25 km. 3 Std., ↑250 Hm] ↓250 Hm]
- 3. Tag: über den Chele La (3800 m) ins Hidden Valley nach Haa (2700 m)
 [70 km, 7-8 Std., ↑1700 Hm ↓1000 Hm]
- 4. Tag: über Jyenkhana (2600 m) nach Thimphu (2350 m). Die letzten 30 km vor Thimphu fahren wir (optional) mit dem Bus, da der Verkehr hier stark zunimmt. [75 km, 6-7 Std. ↑1000 Hm ↓700 Hm]
- 5. Tag: Thimphu, vormittags kleine Rundfahrt (Memorial Chorten, Buddha Point, BBS tower), nachmittags Besichtigungsprogramm in Thimphu
 [30 km, ↑250 Hm]

 [250 Hm]
- 6. Tag: über den Doch Lu (3015 m) nach Punakha (1300 m) [70 km, 5-6 Std., ↑800 Hm ↓ 1900 Hm]
- 7. Tag: über den Lawa La (3360 m) ins Phobij-Tal (2900 m), der Winterheimat der seltenen Schwarzhalskraniche. Besichtigung des Klosters in Gangtey

 [55 km, 6-7 Std., ↑1900 Hm ↓450 Hm]*
- 8. Tag: über den Pele La (3390 m) nach Trongsa (2300 m), Besuch des Dzongs [80 km, 70 % paved, 6-7 Std., ↑1200 Hm ↓1400 Hm]
- 9. Tag: über den Yotong La (3425 m) nach Bumthang [80 km, 70 % unpaved, 7-8 Std., ↑1650 Hm ↓1250 Hm]
- Tag: Besichtigung Bumthang, optional Fahrt mit dem Bus ins Ura-Tal, zurück per Bike über den Ura La (3600 m) [50 km, 5 Std.]
- 11. Tag: Flug zurück nach Paro
- 12. Tag: Paro, Wanderung zum berühmten Tiger Nest Kloster
- Tag: Flug von Paro nach Delhi, nach dem Abendessen Transfer zum Flughafen
- 14. Tag: Abflugtag







Anmeldung

Hiermit melde ich verbindlich folgende	Person an:
(Alle Namen wie im Reisepass angegeben)	
Postleitzahl	Wohnort
Telefon / Handy	
E-Mail	
Geburtsdatum	Reisepassnummer
Ausstellungsdatum	gültig bis
Ausstellungsort	
Reise/Tourcode	
Abreisedatum	
Preis laut Preisliste	€
+ Rail & Fly	€ (ab 60 €, Verfügbarkeit auf Anfrage)
+ Einzelzimmer	€
+ Sightseeing/Verlängerung	€
Endpreis	€
Sondervereinbarungen	
	·····
Bitte ankreuzen:	
	es Veranstalters habe ich gelesen und bin damit einverstanden
	darf an die Teilnehmer der gebuchten Tour weitergegeben werden
NEIN, meine Kontaktdaten dürfe	en NICHT an die Teilnehmer der gebuchten Tour weitergegeben werden
Ort, Datum	Unterschrift



Allgemeine Reisebedingungen

1. Abschluss des Reisevertrages

- 1.1. Die Anmeldung kann auf dem dafür vorgesehenen Formblatt postalisch, per Fax oder auf elektronischem Weg (Online-Formular, E-Mail) vorgenommen werden. Mit der Anmeldung erkennt der Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von Himalaya Fair Trekking (im Folgenden HFT) an.
- 1.2. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch den Reiseveranstalter HFT zustande, die in Form einer auf einem dauerhaften Datenträger übermittelten Buchungsbestätigung und der Zustellung eines Sicherungsscheines erklärt wird. Sollte dieser Bescheid eine Abweichung vom Inhalt der Anmeldung enthalten, so liegt ein neues Angebot von HFT vor. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Kunde nicht innerhalb von 10 Tagen von der ihm zustehenden Rücktrittsmöglichkeit Gebrauch
- 1.3. Der Kunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Reiseanmeldung vornimmt, als auch für seine eigenen einzustehen, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

- 2.1. Nach Vertragsschluss und erst nach Übergabe des Sicherungsscheins ist eine Anzahlung in Höhe von 15 % des Reisepreises zu leisten
- 2.2. Die Restzahlung des Reisepreises ist 30 Tage vor Reiseantritt fällig. Die Reiseunterlagen werden erst nach vollständiger Bezahlung ausgehändigt.
- 2.3. Gerät der Kunde mit der Anzahlung oder mit der Restzahlung in Verzug, ist HFT nach Mahnung mit Fristsetzung berechtigt, vom Reisevertrag zurückzutreten und Schadensersatz gem. Ziffer 7 zu verlangen.
- 2.4. Kosten, die als Folge von oder in Zusammenhang mit Änderungen des vorgesehenen Reiseverlaufs aus in der Person des Kunden liegenden Gründen während der Reise entstehen gehen zulasten des Kunden. Zu diesen Kosten gehören zum Beispiel Aufwendungen, die aus dem verspäteten Eintreffen des Kunden zum Abflug oder zur Tour entstehen oder Kosten für eine vorzeitige Rückkehr von einer Tour als Folge von Unpässlichkeit, Krankheit oder Unfall. Tritt HFT, um einem akuten Notfall zu begegnen, in Vorlage, so sind die verauslagten Beträge nach Abschluss der Reise unverzüglich vom Reisenden zu
- 2.5. Zahlungen können in bar oder per Überweisung getätigt werden, Bezahlung per Kreditkar-

3. Leistungs-, Preisänderungen

- 3.1. Der Umfang der Leistungen ergibt sich aus der Leistungs- und Reisebeschreibung (Katalog, Homepage) und insbesondere aus der Buchungsbestätigung. Abweichende Leistungen, z.B. aufgrund von Sonderwünschen, die den Umfang der vorgesehenen Leistungen verändern, sind nur verbindlich, wenn sie von HFT ausdrücklich auf einem dauerhaften Datenträger bestätigt werden.
- 3.2. Änderungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages die nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn notwendig werden und die von HFT nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Änderungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. HFT ist verpflichtet, den Kunden vor Reisebeginn über entsprechende Änderungen unverzüglich und ausführlich zu informieren
- 3.3. Im Falle einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von HFT gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten, angemessener Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn HFT eine solche angeboten hat. Erfolgt HFT gegenüber keine oder keine fristgerechte Reaktion, gilt die
- 3.4. Angegebene Flug-, Transfer- und Fahrtzeiten sind Richtzeiten und stehen unter dem Vorbehalt einer Änderung. Bei Flugreisen stehen die mit der Durchführung des Fluges namentlich genannten Fluggesellschaften unter dem Vorbehalt einer Änderung.
- 3.5. Trekkingreisen in ferne Länder können häufig nur beschränkt durchgeplant werden. Mit Änderungen oder Abweichungen vom geplanten Tourenverlauf während der Reise muss bei derartigen Reisen jederzeit gerechnet werden, da z.B. aufgrund von Straßenverhältnissen, Witterung, behördlicher Willkür, Schwierigkeiten mit örtlichen Transportmitteln u. a. der geplante Reiseverlauf nicht garantiert werden kann. Die Reisebeschreibungen stellen insofern den geplanten Reiseverlauf dar, ohne dass HFT den genauen Ablauf im Detail garantieren kann. Bei Trekkingtouren mit Gipfelbesteigung kann HFT den Gipfelerfolg nicht garantieren, dieser kann insofern nicht Bestandteil der vertraglich vereinbarten Reiseleistung sein.
- 3.6. Die im Katalog veröffentlichten Reisebeschreibungen, Preise und Leistungen entsprechen dem bei Drucklegung bekannten Stand. Bei einer Preiserhöhung (z. B. aufgrund erhöhter Abgaben oder Gebühren, Verschlechterung des Wechselkurses) um mehr als 8 % oder Änderung wesentlicher Reiseleistungen ist der Kunde berechtigt, kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten. HFT kann vom Kunden verlangen, dass er innerhalb einer von HFT bestimmten und angemessenen Frist das Angebot zur Preiserhöhung über 8 % annimmt oder seinen Rücktritt vom Vertrag schriftlich erklärt. Nach Ablauf der von HFT bestimmten Frist gilt das Angebot zur Preiserhöhung als angenommen. Das Angebot zur Preiserhöhung muss dem Kunden bis spätestens mit Ablauf des 21. Tages vor Reisebeginn zugehen. HFT kann dem Kunden in einer Erklärung zu einer Preiserhöhung wahlweise auch die Teilnahme an einer anderen Reise (Ersatzreise) anbieten. Auf § 651g BGB (Fassung ab 1. Juli 2018) wird verwiesen.
- 3.7. Preisänderungsvorbehalt vor Vertragsabschluss: Die im Katalog und auf Prospekten angegebenen Preise sind für HFT bindend. HFT behält sich jedoch vor, vor Vertragsabschluss eine Änderung des Reisepreises insbesondere zu erklären, falls sich nach Veröffentlichung des Katalogs die Beförderungskosten aufgrund höherer Kosten für Treibstoff und/oder Steuern und sonstigen Abgaben für bestimmte Leistungen (z.B. Flughafengebühren) erhöht haben und/oder eine Änderung der für die betreffenden Reise geltenden Wechselkurse eingetreten ist. Über die Gründe und den Umfang der Reisepreisänderung wird der Kunde vor der Buchung selbstverständlich informiert

4. Rücktritt des Kunden (Stornokosten)

- 4.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn durch Erklärung vom Reisevertrag zurücktreten. HFT empfiehlt seinen Kunden ausdrücklich, den Rücktritt von einer Reise aus Gründen der Beweissicherung schriftlich zu erklären. Für Fristen maßgeblich ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei HFT.
- 4.2. Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, ohne vom Reisevertrag zurückgetreten zu sein, so kann HFT angemessenen Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und für die Aufwendungen verlangen. HFT hat folgende Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitpunktes des Rücktritts festgelegt:

bis 61 Tage vor Reisebeginn: 15 % des Reisepreises 30 % des Reisepreises 60. - 31. Tag vor Reisebeginn: 30. - 16. Tag vor Reisebeginn: 40 % des Reisepreises 60 % des Reisepreises 15. - 08. Tag vor Reisebeginn: 07. - 02. Tag vor Reisebeginn: 80 % des Reisepreises am Tag des Reisebeginns: 90 % des Reisepreises

Dem Reiseteilnehmer bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens unbenommen Zahlungspflicht und Fälligkeit sind unabhängig von Erstattungspflichten durch eine Reiserücktrittsversicherung.

- 4.3. Ersatzperson: Innerhalb einer angemessenen Frist, jedoch im Regelfall nicht später als sieben Tage vor Beginn der Reise, kann der Kunde sich bei der Durchführung der Reise durch einen Dritten vertreten lassen. Entstehende Kosten gehen zu Lasten des Kunden. HET kann der Teilnahme des Dritten widersprechen, wenn dieser den besonderen Reiseerfordernissen nicht genügt oder seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen. Im Falle der Vertragsübertragung haften der ursprünglich angemeldete Reisekunde und der Ersatzteilnehmer als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten
- 4.4. Wird auf Wunsch des Kunden eine Umbuchung vorgenommen und kann der Platz weiterverkauft werden, werden die Kosten für die Stornierung/Neubuchung des Fluges entsprechend der Stornogebühren der jeweiligen Fluggesellschaft zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 100,- € fällig.
- 4.5. Umbuchungen (z.B. von Reisetermin, Reiseziel, bei Flugreisen auch der Buchungsklasse und der Flugverbindung) sind grundsätzlich nur durch Rücktritt vom Reisevertrag (Storno) zu den in 4.2 genannten Bedingungen (Rücktrittsentschädigung) und parallele Neuanmeldung möglich. Voraussetzung jeder Umbuchung ist die Verfügbarkeit der Leistung.

- 5.1. Der Großteil der Reisen von HFT wird ab einer Teilnehmerzahl von 2 Personen durchgeführt. Gilt eine andere Mindestteilnehmerzahl als 2 Personen, wird diese bei der Beschreibung der jeweiligen Reise explizit genannt.
- 5.2. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, ist HFT berechtigt, vor Reisebeginn vom Vertrag zurückzutreten. Ein Rücktritt seitens HFT ist spätestens am 28. Tag vor Reiseantritt dem Kunden gegenüber zu erklären. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Reiseteilnehmer an HFT geleistete Zahlungen unverzüglich zurück. Dar überhinausgehende Aufwendungen (z. B. für Impfungen, Visa oder für Bahn-/Flugtickets, die der Kunde außerhalb des Leistungsangebots von HFT erworben hat) werden von HFT nicht übernommen. HFT bemüht sich, bei Unterschreiten der Mindestteilnehmerzahl dem Kunden ein Alternativangebot zu unterbreiten.

6. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, aus Gründen, die ihm zuzurechnen sind (z. B. wegen vorzeitiger Rückreise), nicht in Anspruch, hat er keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises. Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen, aus welchen Gründen auch immer, nicht in Anspruch, wird sich HFT um Erstattung bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn gesetzliche oder behördliche Bestimmungen einer Erstattung entgegenstehen

7. Rücktritt und Kündigung durch HFT

HFT kann in folgenden Fällen vor Antritt der Reise vom Reisevertrag zurücktreten:

- 7.1. Bis 4 Wochen vor Reisebeginn bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl (siehe 5). Die Rücktrittserklärung hat HFT dem Kunden unverzüglich mitzuteilen, der bis dahin bezahlte Reisepreis ist in voller Höhe zu erstatten.
- 7.2. Ohne Einhaltung einer Frist, wenn der Reisende die Durchführung der Reise ungeachtet einer Abmahnung nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig ver hält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrags gerechtfertigt ist.
- 7.3. Ist der Kunde den in der jeweiligen Reisebeschreibung genannten Anforderungen erkennbar physisch oder psychisch nicht gewachsen, ist die HFT-Reiseleitung berechtigt, den Kunden ganz oder teilweise vom Reiseprogramm auszuschließen.
- 7.4. Bei Kündigung bzw. Ausschluss behält HFT den Anspruch auf den Reisepreis; HFT muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die HFT aus einer anderweitigen Verwendung des nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der ihm von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.
- 7.5. Ohne Einhaltung einer Frist, wenn der Kunde den Reisepreis nicht gemäß den Vereinbarungen bezahlt.
- 7.6. Zur Kündigung des Reisevertrages wegen höherer Gewalt wird auf die gesetzliche Regelung im § 651 j BGB verwiesen, die wie folgt lautet: (1) Wird die Reise in Folge bei Vertragsabschluss nicht voraussehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl der Reiseveranstalter als auch der Reisende den Vertrag allein nach Maßgabe dieser Vorschrift kündigen. (2) Wird der Vertrag nach Absatz 1 gekündigt, so finden die Vorschriften des § 651 e bs. 3 Sätze 1 und 2. Abs. 4 Satz 1 Anwendung. Die Mehrkosten für die Rückbeförderung sind von den Parteien ie zur Hälfte zu tragen. Im Übrigen fallen die Mehrkosten dem Reisenden zur Last.

8. Beschränkung der Haftung

8.1. Erhöhtes Risiko von Trekking-/Erlebnisreisen: Die von HFT durchgeführten Reisen führen zum großen Teil in abgelegene Gebiete und sind daher mit besonderen Risiken verbunden (Straßenverhältnisse, Verkehrsmittel, medizinischen Versorgung, Abhängigkeit vom Wetter etc.). Im Gebirge, vor allem in abgelegenen Regionen, können Rettungs- und/oder medizinische Behandlungsmöglichkeiten aufgrund technischer oder logistischer Schwierigkeiten nur in sehr eingeschränktem Umfang gegeben sein. Kleinere Verletzungen oder Zwischenfälle können deshalb schwerwiegende Folgen haben. Auch in diesen Gebieten müssen lokale Transportmittel benutzt werden, die oft nicht europäischen Komfort- und Sicherheitsmaßstäben entsprechen. Ebenso sind Gebirgsstraßen und sonstige Verkehrswege oft mit einem höheren Unfallrisiko behaftet als im mitteleuropäischen Raum (fehlende Absicherungen gegen Absturz, risikofreudige Fahrweise der Verkehrsteilnehmer, Steinschlag, Lawinenabgänge, Erdrutsche, technischer Zustand der Fahrzeuge etc.). Dadurch können sich erhebliche Transport- und sonstige Reiserisiken ergeben, auf die HFT keinen Einfluss hat.

Im Bergsport (Trekking, Mountainbiken) besteht generell ein erhöhtes Unfall¬ und Verletzungsrisiko (Absturzgefahr, Lawinen, Steinschlag, Höhenkrankheit etc.), das auch durch umsichtige Betreuung durch unsere Guides nicht vollkommen ausgeschlossen werden kann. Deshalb wird von jedem Reiseteilnehmer ein erhebliches Maß an Eigenverantwortung und Umsichtigkeit, eine angemessene eigene Tourenvorbereitung, aber auch ein erhöhtes Maß an Risikobereitschaft vorausgesetzt. Fragen zum speziellen Risikopotenzial einzelner Reisen stellen Sie HFT bitte vor Abschluss des Reisvertrags

- 8.2. HFT haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für
 - die gewissenhafte Reisevorbereitung,
 - die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger
 - die Richtigkeit der Reisebeschreibung,
 - die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Reiseleistungen.
- 8.3. Die deliktische Haftung von HFT für Sachschäden, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Diese Haftungshöchstsumme gilt jeweils je Kunde und Reise. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche in Zusammenhang mit Reisegepäck nach dem Montrealer Abkommen bleiben von den Beschränkungen unberührt.
- 8.4. HFT haftet nicht für Leistungsstörungen sowie Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden, wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich als Fremdleistung so gekennzeichnet wurden, dass sie als solche für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Leistungen des Reiseveranstalters sind.
- 8.5. Sind in internationalen Übereinkommen oder auf solchen beruhenden Vorschriften für Leistungsträger des Veranstalters Haftungsbeschränkungen vorgesehen, kann sich der Veranstalter bei entsprechenden Schadensfällen auf diese berufen.
- 8.6. Vermittlung von Fremdleistungen: In Verbindung mit einer bei HFT gebuchten Reise kann der Kunde über HFT ein Rail & Fly-Ticket erwerben. HFT ist in diesem Fall ausschließlich Mittler und haftet nicht für Verspätungen der Deutschen Bahn bzw. des ieweiligen Beförderungsunternehmens. Es gelten die Geschäfts- und Stornobedingungen des jeweiligen Vertragspartners. Jeder Reisende ist für seine rechtzeitige Anreise zum Abflughafen selbst verantwortlich, es sei denn, eine Verspätung beruht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters
- 8.7.Sofern ein Kunde seinen Flug zum Ausgangspunkt selbst gebucht hat, wird dringend empfohlen, eine Flugplanung mit ausreichenden zeitlichen Sicherheitsreserven (möglichst ieweils einen Tag) für die An¬ und Abreise vorzunehmen. Eine Gewährleistung für nicht von HFT gebuchte Flüge kann nicht übernommen werden

9. Mitwirkungspflicht des Kunden

- Der Kunde ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten
- 9.1. Der Kunde hat HFT unverzüglich darüber zu informieren, wenn die Reisedokumente (z. B. Flugschein) nicht mindestens 8 Tage vor Reiseantritt beim ihm eingetroffen sind.
- 9.2. Der Kunde ist verpflichtet, Beanstandungen/Mängel unverzüglich der örtlichen Reiseleitung oder gegenüber HFT zur Kenntnis zu geben. Unterlässt es der Kunde schuldhaft. einen Mangel anzuzeigen, so tritt ein Anspruch auf Minderung nicht ein. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Anzeige erkennbar aussichtslos ist oder aus anderen Gründen unzumutbar ist. Die örtliche Reiseleitung ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Sie ist jedoch nicht befugt und nicht von HFT bevollmächtigt, vom Reiseteilnehmer geltend gemachte Ansprüche mit Wirkung gegen HFT anzuerkennen. Unabhängig von der sofortigen Anzeige des Mangels vor Ort müssen etwaige Ansprüche auf Minderung/ Schadensersatz gegenüber HFT geltend gemacht werden.
- 9.3. Schäden oder Zustellungsverzögerungen des aufgegebenen Gepäcks während der Flugbeförderung müssen unverzüglich an Ort und Stelle mittels Schadensanzeige (P.I.R.) der zuständigen Fluggesellschaft zur Kenntnis gebracht werden. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckschäden binnen 7 Tagen, bei Verspätung innerhalb 21 Tagen nach Aushändigung zu erstatten. Im Übrigen ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck der örtlichen Vertretung des Veranstalters anzuzeigen. Bei fehlender Schadensanzeige kommen Ansprüche nicht in Betracht.

10. Ausschluss von Ansprüchen, Verjährung

- 10.1. Wir empfehlen. Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reise unverzüglich nach Beendigung der Reise gegenüber HFT schriftlich geltend zu machen.
- 10.2. Ansprüche des Reisenden nach den §§ 651c bis 651f BGB verjähren in zwei Jahren, sofern es sich nicht um Körper- oder Gesundheitsschäden handelt und/oder der Schader nicht grob fahrlässig von HFT und/oder Erfüllungsgehilfen verursacht wurde. Die Verjährungsfrist von 24 Monaten beginnt mit dem Ablauf des Tages, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte. Schweben zwischen dem Reisenden und dem Veranstalter Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der Reisende oder der Veranstalter die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens drei Monate nach dem Ende
- 10.3. Die Abtretung von Ansprüchen des Kunden gegen HFT an Dritte ist ausgeschlossen.
- 10.4. Nach geltendem Recht sind wir verpflichtet, auf folgende Institution hinzuweisen: Allgemeine Verbraucher Schlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V., Straßburger

Str. 8. 77694 Kehl am Rhein, www.verbraucherschlichter.de. Hiermit informieren wir Sie darüber, dass HFT an der Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet ist

- 11.1. Sofern es HFT möglich ist, werden wir den Kunden über wichtige Änderungen der in der Reisebeschreibung wiedergegebenen, allgemeinen Vorschriften vor Antritt der Reise informieren. Eine Gewähr für die erteilten Informationen übernehmen wir nicht. HET haftet auch nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung.
- 11.2. Der Reisende ist für die Einhaltung der Pass-, Visa-, Zoll-, Devisen- und Gesundheitsvorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, auch wenn diese Vorschriften nach der Buchung geändert werden sollten.

12. Versicherungsschutz

Versicherungen sind im Reisepreis nicht enthalten. HFT rät seinen Kunden zum Abschluss

- Reiserücktrittskostenversicherung,
- Reiseabbruchversicherung.
- Reisekrankenversicherung (inkl. Such-, Rettungs- und Bergungskosten)
- (Reisegepäckversicherung).

HFT schließt für jeden Reisenden eine Versicherung ab, die im Falle des Konkurses von HFT für die zu erbringenden Leistungen einsteht. Der Sicherungsschein geht dem Kunden mit der Buchungsbestätigung zu.

14. Informationspflichten über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmer

Die EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftunternehmens verpflichtet HFT, den Reiseteilnehmer über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so ist der Reiseveranstalter verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft(en) zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird (werden). Sobald der Reiseveranstalter weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführen wird, muss er den Reisenden informieren. Wechselt die dem Reisenden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, muss der Reiseveranstalter den Reisenden über den Wechsel informieren. Die entsprechend der EU-Verordnung erstellte Black List ist abrufbar über die Website des Luftfahrbundesamtes https://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-

15. Datenschutz

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns bei Kataloganforderung oder Buchung zur Verfügung stellen, werden elektronisch verarbeitet und genutzt, soweit sie zur Vertragsdurchführung erforderlich sind. Wir möchten Sie darüber hinaus zukünftig schriftlich über aktuelle Angebote informieren, soweit nicht für uns erkennbar ist, dass Sie dies nicht wünschen. Wenn Sie im Zusammenhang mit dem Kauf bzw. der Buchung einer Ware oder Dienstleistung Ihre E-Mail-Adresse angeben, können wir diese verwenden, um Ihnen mit der gebuchten Reise im Zusammenhang stehende oder ähnliche Dienstleistungen unseres Unternehmens anzubieten. Für die Wahrnehmung Ihrer Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit nach Art. 15 bis Art. 20 der DSGVO genügt eine kurze Mitteilung. Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser AGB. Verantwortlich im Sinne der DGSVO ist der Inhaber von HFT. Paul Nicolini

16. Gerichtsstand, Salvatorische Klausel, Schriftform

- 16.1. HFT kann nur an seinem allgemeinen Gerichtsstand verklagt werden.
- 16.2. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge. An die Stelle der unwirksamen Klausel tritt dieienige rechtlich wirksame Regelung, die wirtschaftlich und rechtlich dem am nächsten kommt, was die Parteien mit der ursprünglichen Regelung beabsichtigt haben.
- 16.3. Mit der Anmeldung erklärt sich der Reisende mit diesen Reisebedingungen einverstanden. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses

17. Anbieterkennzeichnung und ladungsfähige Anschrift/Impressum

Unsere Anschrift für alle Willenserklärungen sowie unsere ladungsfähige Anschrift lautet:

Himalaya Fair Trekking (HFT) GistIstraße 84, 82049 Pullach, Deutschland Tel. +49 (0) 89 600 600 00 info@himalaya.de www.himalava.de Inhaber: Paul Nicolini

Stand: 01 11 2019





HFT Himalaya Fair Trekking

GistIstraße 84 • 82049 Pullach im Isartal
Tel.: 089/60060000 • Fax: 089/60060001
info@himalaya.de
www.himalaya.de

